

Aindlinger

Marktbote



Mitteilungsblatt des Marktes Aindling

mit den Ortsteilen Arnhofen, Binnenbach, Edenhausen, Eisingersdorf,
Gaulzhofen, Hausen, Neßlach, Pichl, Stotzard und Weichenberg

Nr. 111

Dezember 2024
28. Jahrgang



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



der Dezember ist nicht nur der letzte Monat des Jahres, sondern auch die Zeit der Besinnung und des Rückblicks auf das vergangene Jahr. Es ist auch die Zeit der Hoffnung sowie die der gespannten und freudigen

Neugierde auf den Neuanfang. Während wir uns auf das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel vorbereiten, darf ich Ihnen einige aufmunternde Gedanken mit auf den Weg geben.

Wir haben in den letzten Monaten Herausforderungen erlebt, die uns oft an unsere Grenzen gebracht haben. Ob im persönlichen Umfeld oder in der Gesellschaft – Krisen und Unsicherheiten sind allgegenwärtig. Doch gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, den Blick nach vorne zu richten und die Hoffnung nicht zu verlieren. Lassen Sie uns die Stärke und den Zusammenhalt, die wir in schwierigen Zeiten erfahren haben, als Fundament für die Zukunft nutzen.

Ein besonderes Ereignis steht uns im Februar bevor: die Bundestagswahl. Diese Wahl ist eine Gelegenheit, unsere Stimme zu erheben und aktiv an der Gestaltung unserer Zukunft mitzuwirken. Es ist wichtig, dass wir uns umfassend informieren, unsere Meinungen ehrlich austauschen und unsere Stimme nutzen, um die Themen, die uns am Herzen liegen, in den politischen Diskurs einzubringen. Jede Stimme zählt und kann einen Unterschied machen!

Nutzen wir die bevorstehenden Feiertage, um uns mit unseren Lieben zu umgeben, neue Kraft zu tanken und uns auf das kommende Jahr vorzubereiten. Lassen Sie uns die positiven Aspekte des Lebens feiern und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft in uns tragen. Gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern und weiter eine starke und lebendige Gemeinschaft bilden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr. Beim Neujahrsempfang gemeinsam mit der Pfarrgemeinde am 6. Januar 2025 nach dem Gottesdienst im Pfarrheim wollen wir miteinander auf das neue Jahr anstoßen. Mögen es 365 Tage voller Hoffnung, Gesundheit und positiver Veränderungen werden!

Herzliche Grüße,



Gertrud Hitzler
Erste Bürgermeisterin

Impressum

Aindlinger Marktbote

Ausgabe September 2024

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber

Markt Aindling

Erste Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Marktplatz 1, 86447 Aindling | Telefon: 0 82 37 96 07 0

E-Mail: info@aindling.de | Internet: www.aindling.de

Layout und Gestaltung

Robert Heim

marktbote@sv-aindling.de

Druck

Mayer & Söhne Druck- u. Mediengruppe GmbH & Co. KG
Oberbernbacher Weg 7, 86551 Aichach

Hinweis

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren sind im Sinne des Presserechts für den Inhalt selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu kürzen und zu bearbeiten. Der Nachdruck von Textbeiträgen ist gegen Quellenfreigabe und Belegexemplar kostenfrei gestattet. Die Nutzung von Fotos nur nach Rücksprache mit dem Markt Aindling.



Bekanntmachung

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Aindling über Weihnachten/Jahreswechsel 2024/2025

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling ist am Freitag, den 27. Dezember 2024 und am Montag, den 30. Dezember 2024 geschlossen. Der letzte Öffnungstag im ablaufenden Jahr ist am Montag, 23.12.2024 (bis 12:00 Uhr). Ab Donnerstag, 02.01.2025 stehen wir Ihnen zu den bekannten Öffnungszeiten gerne wieder zur Verfügung.

Für unaufschiebbare Notfälle im Bereich Standesamt (insb. Sterbefälle) ist am Freitag, 27.12. und Montag, 30.12.2024, jeweils von 8:00 bis 10:00 Uhr unter der Rufnummer 08237 9607 29 ein telefonischer Bereitschaftsdienst eingerichtet.

Wir bitten um Ihr Verständnis sowie um freundliche Berücksichtigung bei Ihren anstehenden Rathaus-Erledigungen.

Winterdienst

Auf öffentlichen Straßen und Wegen Räum- und Streupflicht der Anlieger



Zur beginnenden Winterzeit macht der Markt Aindling auf den von den Anliegern durchzuführenden Winterdienst aufmerksam:

Von den Anliegern sind die an den Grundstücken angrenzenden Gehbahnen an Werktagen in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 08:00 bis 20:00 Uhr zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand oder Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Aus ökologischen Gründen ist nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen, starken Steigungen oder bei Eisregen) das Streuen von Tausalz zulässig. Das Räumen und Streuen ist in diesem Zeitraum so oft zu wiederholen, wie es erforderlich ist, um die Gehbah-

nen gefahrenlos benutzen zu können. Liegen Grundstücke an mehreren Straßen an, so gilt die Räum- und Streupflicht für jede dieser Straßen.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Als Gehbahn gilt der für den Fußgängerverkehr abgegrenzte Teil der Straße, auch wenn dort Radfahrverkehr zugelassen ist. Bei Straßen ohne abgegrenzten Gehweg gilt ein 1 m breiter Streifen am Fahrbahnrand als Gehbahn.

Einzelheiten zur Räum- und Streupflicht entnehmen Sie bitte unserer Reinigungs- und Sicherungsverordnung vom 02.12.2021 (siehe unter www.aindling.de, Bürgerservice, Satzungen und Verordnungen).

Im Übrigen werden die Anwohner darum gebeten, während der Wintermonate eigene Kraftfahrzeuge bei Möglichkeit auf Privatgrund anstatt auf der öffentlichen Verkehrsfläche zu parken. Dies ermöglicht unseren Mitarbeitern des Bauhofs einen effektiven und zeitsparenden Einsatz der Räumfahrzeuge. Auch wird dadurch der Winterdienst für die Anwohner erheblich erleichtert.

Die winterlichen Wetter- und Straßenverhältnisse sind für viele Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde mit besonderen Belastungen verbunden. Aus Rücksichtnahme bitten wir die Anlieger deshalb, ihrer Räum- und Streupflicht zuverlässig nachzukommen. Ebenso lassen sich dadurch Unfälle, Schadensersatzforderungen sowie Probleme mit der Versicherung vermeiden.

Text: Ramona Rott (VG Aindling)

Meisterbetrieb
des Maler- und Lackierhandwerks

DOHL

GMBH

Marktanger 5
86447 Aindling
Tel.: 08237 / 959117
Fax : 08237 / 959118
www.dohl-gmbh.de
info@dohl-gmbh.de

Fassadengestaltungen
Fassadendämmungen
Fassadensanierungen
Brandschutzbeschichtungen
Rissverpressungen
Mauertrockenlegungen
Mauerwerksanierungen

Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
dekorative Raumgestaltungen
exklusive Wandtechniken
individuelle Farbauswahl mittels Fotosimulation
Dachausbau, Trockenausbau
Akustikbeschichtungen
Holz- und Teppichbodenverlegungen

Ihr zuverlässiger Partner für Wärmedämmverbundsysteme seit über 25 Jahren
Jetzt auch Innenisolierungen mit Wohnklimaplatzen



Der Marktbote stellt sich neu auf



Das Ende des Aindlinger Marktboten?

Die Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe hat uns vor einigen Monaten mitgeteilt, dass sie die Zusammenarbeit mit unserem Gemeindeblatt zum Jahreswechsel beenden wird. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei unserem bisherigen Verlag für die langjährige Zusammenarbeit bedanken.

Der Marktbote gehört zum Gemeindegebiet

Der Aindlinger Marktbote ist fester Bestandteil der lokalen Identität. Er soll die Menschen in der Gemeinde verbinden und ein Gefühl der Zusammengehörigkeit vermitteln. Die Verwaltungsgemeinschaft kommuniziert über den Marktbote wichtige Entscheidungen, Projekte und Bekanntmachungen mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Durch die breite Berichterstattung über unsere Vereine und ehrenamtlichen Organisationen machen wir auf deren Engagement und Aktionen aufmerksam und helfen ihnen im besten Fall dabei, zukünftige Mitglieder auf sich aufmerksam zu machen. Der Marktbote lebt vor allem von den tollen Beiträgen unserer Autorinnen und Autoren aus dem Gemeindegebiet.

Das Gemeindeblatt in Eigenregie

Damit das auch so bleibt, haben wir uns entschlossen den Druck, die Verteilung und die Anzeigenverwaltung des Marktboten ab der Märzausgabe 2025 selbst zu übernehmen. Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Ihrer Unterstützung und unserem Engagement auch in Zukunft ein informatives und lebendiges Gemeindeblatt gestalten können.

Der Marktbote ist auf Unterstützung angewiesen

Die Produktionskosten des Marktboten werden über Werbeanzeigen finanziert. Das Gemeindeblatt bietet lokalen Unternehmen eine kostengünstige Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen zu bewerben. Wir hoffen dass unsere regionalen Unternehmen weiterhin diese Chance nutzen und dabei unsere Arbeit rund um den Marktbote unterstützen.

Die neue Adresse für Anzeigenkunden

Mein Name ist **Robert Heim** und ich bin seit der September-Ausgabe 2022 für den Satz und das Layout des Aindlinger

Marktboten verantwortlich. Ab dem Jahr 2025 übernehme ich außerdem den Druck und die Anzeigenverwaltung. Für alle Fragen rund um den Marktbote und zum Thema Inserate im Gemeindeblatt erreichen Sie mich unter:

Email-Adresse: **robert.heim@pixelpapier.de**
 Telefonnummer: **0173 6605260**
 oder auf der Website: **www.pixelpapier.de**

Auf der Homepage finden Sie nützliche Informationen zu den Mediendaten des Marktboten sowie alle bisher erschienen Ausgaben und aktuelle Nachrichten.

Feldgeschworene



Der Markt Aindling sucht Freiwillige für das Ehrenamt des Feldgeschworenen. Hierfür erhält der Geschworene eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der

Entschädigungssatzung des Landkreises Aichach Friedberg.

Seit rund 500 Jahren gibt es das Feldgeschworeneninstitut. Dies ist eines der ältesten noch erhaltenen Ämter der kommunalen Selbstverwaltung. U.a. wirken Feldgeschworene bei der Kennzeichnung von Grenzen in der Örtlichkeit mit.

Zu den Aufgaben der Feldgeschworenen zählt die Mithilfe bei der Abmarkung von Grundstücken durch die Vermessungsämter. Ebenso sind sie für die Beschaffung und den Transport der Grenzmarken und anderem Abmarkungsmaterial zuständig. Sollten Grenzzeichen beschädigt oder gefährdet sein, so können diese von den Geschworenen unter bestimmten Voraussetzungen ausgewechselt oder gesichert werden.

Die Erste Bürgermeisterin kann Grenzbegehungen anordnen, welche dann von den Feldgeschworenen durchgeführt werden. Diese dienen dazu, die Erhaltung und Sichtbarkeit der Grenzzeichen, insbesondere der Gemeindegrenzen hinzuwirken.

Sollten Sie Interesse an der Tätigkeit der Feldgeschworenen haben, so finden Sie unter folgendem Link weitere Informationen rund um das Thema Feldgeschworene:

<https://ldbv.bayern.de/vermessung/feldgeschworene.html>

Gerne steht Ihnen auch Hr. Christ von der Verwaltung, unter 08237 – 9607 12 für Rückfragen zur Verfügung.

Text: Gertrud Hitzler



Aindlinger Wochenmarkt



Seit 12. September werden auf der Rasenfläche am Marktplatz jeden Donnerstag von 08:00 bis 13:00 Uhr regionale und mediterrane Produkte verkauft.

Sie finden auf der Rasenfläche üppig gefüllte Stände von:

- Biolandhof Koller
- Gemüsehof Mägele
- Imker Paul Weber
- Hofkäserei Christina Niederreiter
- Lilifer Sadak Feinkost GmbH
- Schinken Ambiente

mit dem Besten von regionalen, saisonalen und mediterranen Produkten wie Gemüse und Obst der Saison, Eiern, Honig, Käse, Wurst, Fladenbrot, Teigtaschen, Trockenfrüchten, Oliven und vielem mehr.



Auch die Kinder vom Kindergarten St. Martin sind nahezu jeden Donnerstag interessierte und freudige Besucher des Wochenmarktes. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die großzügigen Spenden von Bananen und Gurken an die Kindergartenkinder. Wir wünschen weiterhin viel Freude beim Stöbern und Genießen!

Interessierte Standbetreiber können ihre Anfragen gerne an das Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Aindling, Fr. Rott per E-Mail an: ramona.rott@vg-aindling.de richten.

Text und Bilder: Gertrud Hitzler (VG Aindling)

Moorschutzgebiet Donaumoos



Wie lässt sich ein lang trockengelegtes Moor wieder schützen und obendrein mit Wertschöpfung für die Landwirtschaft kombinieren? Diese Frage ist eine Seniorengruppe aus unserer Gemeinde im Donaumoos nachgegangen.

Eine Radtour führte dazu in den Nachbarlandkreis Neuburg-Schrobenhausen, genauer gesagt in den Bayerischen Flecken beim Ehekirchener Ortsteil Hollenbach. Dort befindet sich das aktuell größte und wichtigste Moorschutzgebiet im Donaumoos, in das Stefan Janda vom Donaumoos-Zweckverband unseren Bürgerinnen und Bürgern einen Einblick gab.

*Text: Stefan Janda
Bild: Josef Gamperl*

Computerspende der VG Aindling



Die Verwaltungsgemeinschaft Aindling gab mehrere Altgeräte günstig (für 1 €) an viele Vereine der VG ab. Die bedachten Vereine freuten sich über die Technikspende und die Geräte werden weiterhin sinnvoll genutzt.

Text und Bild: Gertrud Hitzler

Marktbücherei Aindling – Ein neues Kapitel unter kommunaler Führung



Bürgermeisterin Gertrud Hitzler (links), Isabella Eichner, Julia Brandmayr, Petra Riegl, Peter Hart vom Michaelsbund der Diözese, Erwin Friedel als Kirchenpfleger und Pater Babu Pereppadan

Mit der feierlichen Unterzeichnung des Trägerschaftsvertrags durch Bürgermeisterin Gertrud Hitzler und Pfarrer Babu Pereppadan in den Räumen der Bücherei wurde ein neues Kapitel für die bisherige Pfarr- und Gemeindebücherei Aindling aufgeschlagen.

Ab dem kommenden Jahr wird die Einrichtung unter dem Namen Marktbücherei Aindling geführt, nachdem die Marktgemeinde aus organisatorischen und steuerlichen Gründen die alleinige Trägerschaft übernommen hat. Die Pfarrei bleibt der Bücherei jedoch weiterhin als wertvoller Partner und Förderer verbunden.

Das neue Leitungsteam der Bücherei betonte, dass die Entscheidung zur Trägerschaftsübernahme die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Pfarrei Aindling und der Marktgemeinde fortführt und eine solide Basis für die Zukunft schafft. Bürgermeisterin Hitzler würdigte das Engagement des Büchereiteams und die langjährige Unterstützung durch die Pfarrei. Für die 28 ausschließlich ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen brachte das vergangene Jahr beachtliche Erfolge. Das stetig wachsende Interesse der Leserinnen und Leser stellt eine wertvolle Anerkennung ihrer Arbeit dar. So wurden im vergangenen Jahr 21.500 Medien ausgeliehen – die höchste Anzahl seit Bestehen der Bücherei. Die Bücherei zählt inzwischen 1.537 aktive Nutzer, was etwa 32,6 Prozent der Bevölkerung von Aindling entspricht. Zum Vergleich: Bundesweit nutzen etwa neun Prozent der Menschen ihre lokale Bibliothek, in Bayern liegt dieser Wert bei elf Prozent.

Bürgermeisterin Hitzler zeigte sich stolz auf die gelungene Kooperation zwischen der Kommune und der Pfarrei, die beide maßgeblich zur Entwicklung der Bücherei beigetragen haben. Auch die umliegenden Gemeinden Petersdorf und Todtenweis leisten durch finanzielle Unterstützung einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Bücherei. Mit dem Übergang zur Gemeinde bleibt die Marktbücherei Aindling eine zentrale Kulturinstitution in Aindling und den umliegenden Gemeinden.

Text: Isabella Eichner

Bild: Martin Golling

„Weihnachten am Kamin“ in der Bücherei Aindling



Anna Hohenbichler (Gesang), Martin Knauth (Leser) und Julia Brandmayr (Klavier und Gesang)

Die Bücherei Aindling lädt herzlich zu einem stimmungsvollen Abend in den Räumen der Bücherei ein. Lassen Sie sich am Montag, den 16. Dezember 2024, ab 19:00 Uhr von besinnlichen Geschichten und festlicher Musik in die Adventszeit entführen.

Genießen Sie eine kleine Auszeit vom Vorweihnachtstrubel bei weihnachtlichem Gebäck und heißen Getränken.

Eintrittskarten sind für 10,- € im Vorverkauf zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei und an der Abendkasse erhältlich. Der Einlass beginnt um 18:30 Uhr.

Text und Bild: Isabella Eichner



Koller Küchen GmbH
 86447 Aindling - Schloßstraße 15
 08207 / 9623 - 0
info@koller-kuechen.de
www.koller-kuechen.de

Seit 1935 Ihr regionaler
 Partner für individuelle
 Küchen, Badmöbel,
 Garderoben und Ankleiden



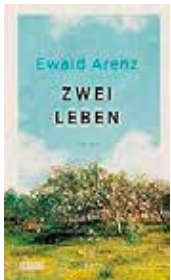
Volker Klüpfel: Lückenbüßer



»Wählt's den Klufti. Also mich. Und jetzt lasst mir meinen Frieden, ich muss endlich was schaffen, Himmelarschkreiskruzifixmalefizsaubande!«

Es ist ein großer Tag für Interims-Polizeipräsident Kluftinger, der einen Einsatz in den Bergen leitet. Der Einsatz läuft völlig aus dem Ruder, ein Polizist kommt ums Leben. Ist Kluftingers chaotische Planung schuld am Tod des Kollegen? Eigentlich kann er schlechte Schlagzeilen überhaupt nicht gebrauchen, denn er kandidiert für den Gemeinderat, zunächst nur als Lückenbüßer, um die Liste zu füllen. Aber als er erfährt, dass sein Intimfeind Doktor Langhammer gegen ihn antritt, ist sein Ehrgeiz geweckt. Schnell wird klar, dass mehr hinter dem Todesfall in den Bergen steckt als ein tragisches Unglück. Kluftinger steht vor der wichtigen Frage: Warum musste der Kollege sterben?

Ewald Arenz: Zwei Leben



1971 in einem Dorf in Süddeutschland. Als einziges Kind ihrer Eltern gibt es für Roberta keine andere Zukunft als die, einmal die Bäuerin auf dem Hof zu sein. Hier auf dem Land sind Vergangenheitsbewältigung, Kriegsdienstverweigerung, Feminismus, Popkultur und Miniröcke nichts, womit man sich beschäftigt. Hier zählen

Arbeit, Gehorsam und moralisches Verhalten. Doch Roberta träumt davon, eigene Kleider zu entwerfen, auch wenn sie genau weiß, dass das ein Traum bleiben wird. Zugleich liebt sie ihren Hof und die körperliche Arbeit in der Natur, in der sie sich zu Hause fühlt. Und dann gibt es da noch den Pfarrerssohn Wilhelm, ihren Freund aus Kindertagen. Die beiden verlieben sich ineinander. Wilhelm ist nicht nur für Roberta der Grund, im Dorf zu bleiben. Auch seine Mutter Gertrud bleibt wegen ihres Sohnes. Im Gegensatz zu Roberta hasst sie das Landleben und wünscht sich nichts mehr, als weggehen zu können, hinaus in die Welt. Bald sind beide Frauen gezwungen, ihr Leben zu überdenken und Entscheidungen zu fällen, die nicht nur für sie alles verändern.



Petra Pellini: Der Bademeister ohne Himmel

Linda ist fünfzehn und würde am liebsten vor ein Auto laufen. Doch noch halten zwei Menschen sie davon ab: ihr einziger Freund Kevin, der daran verzweifelt, dass die Welt am Abgrund steht. Und Hubert,

sechszwanzig Jahre alt, ein Bademeister im Ruhestand, der seine Wohnung kaum mehr verlässt, Karotten toastet und auf seine Frau wartet, die vor sieben Jahren verstorben ist. Dreimal wöchentlich verbringt Linda den Nachmittag bei Hubert, um die polnische Pflegerin Ewa zu entlasten, die mit durchaus eigenwilligen Mitteln ihren Beruf ausübt. Feinfühlig und spielerisch begegnet Linda Huberts fortschreitender Demenz und versucht, den alten Bademeister im Leben zu halten. Bis das Schicksal ihre Pläne durchkreuzt ...

Ronan Hession: Leonard und Paul



Leonard und Paul sind allerbeste Freunde. Während Leonard als Ghostwriter Kinderzyklopädien verfasst, arbeitet Paul als Aushilfspostbote. Das Leben der beiden verläuft in ruhigen, wohlgeordneten Bahnen bis jedem von ihnen etwas widerfährt, das eine ganze Reihe von Veränderungen

in Gang setzt. Dieser hochgelobte Debütroman rückt jene Menschen in den Mittelpunkt der Erzählung, die im Alltag oftmals übersehen werden. Leonard und Paul beteiligen sich nicht am Lärm der Welt, sondern zeichnen sich durch Eigenschaften aus, die immer seltener anzutreffen sind: Freundlichkeit, Sanftmut und Bescheidenheit. Eine hinreißend charmante Lektüre voller Humor, die nachdrücklich vor Augen führt, wie bereichernd es sein kann, sich auf den Nebenstraßen des Lebens zu bewegen.



Yuval Noah Harari: Nexus

In den letzten 100 000 Jahren hat die Menschheit enorme Macht erlangt. Doch trotz all unserer Entdeckungen, Erfindungen und Eroberungen befinden wir uns heute in einer existenziellen Krise. Die

Welt steht am Rande des ökologischen Zusammenbruchs. Zuhäuf werden Falschinformationen verbreitet. Und wir stürzen uns kopfüber in das Zeitalter der künstlichen Intelligenz – ein neues Informationsnetzwerk, das uns auszulöschen droht. Wenn wir so klug sind, warum sind wir dann so selbstzerstörerisch? »Nexus« zeigt, wie der Informationsfluss uns und unsere Welt geformt hat. Yuval Noah Harari nimmt uns mit von der Steinzeit und biblischen Zeiten über die frühneuzeitlichen Hexenverfolgungen, den Stalinismus und den Nationalsozialismus bis zum Wiederaufleben des Populismus in der heutigen Zeit. Dabei lenkt er unseren Blick auf die komplexe Beziehung zwischen Information und Wahrheit, Bürokratie und Mythologie, Weisheit und Macht. Er erkundet, wie verschiedene Gesellschaften und politische Systeme Informationen genutzt haben, um ihre Ziele zu erreichen.



Januar 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Fr, 03.01.2025	Bücherei Aindling & FFW Aindling	Kinderlesung	FFW Haus Aindling	
Fr, 03.01.2025	Volksbühne Aindling	Theater Alexander Durcheinander	Gaststätte Moosbräu Aindling	19:00 Uhr
Fr, 03.01.2025	Eichenlaub Eisingersdorf	Er- und Sie-Schießen	Schützenheim Eisingersdorf	19:30 Uhr
Sa, 04.01.2025	Volksbühne Aindling	Theater Alexander Durcheinander	Gaststätte Moosbräu Aindling	19:00 Uhr
So, 05.01.2025	FFW Aindling	Generalversammlung	Gaststätte Moosbräu Aindling	18:00 Uhr
So, 05.01.2025	Spätheimkehrer Gaulzhofen SCG	Nachglühen	Dorfplatz Gaulzhofen	17:30 Uhr
Mo, 06.01.2025	Volksbühne Aindling	Theater Alexander Durcheinander	Gaststätte Moosbräu Aindling	17:00 Uhr
Sa, 11.01.2025	Volksbühne Aindling	Theater Alexander Durcheinander	Gaststätte Moosbräu Aindling	19:00 Uhr
So, 12.01.2025	Volksbühne Aindling	Theater Alexander Durcheinander	Gaststätte Moosbräu Aindling	17:00 Uhr
Mo, 13.01.2025	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Mi, 15.01.2025	Familienstützpunkt	Außensprechstunde	Rathaus Aindling	9-12:00 Uhr
Fr, 17.01.2025	Fischereiverein Aindling	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Moosbräu Aindling	19:30 Uhr
Fr, 17.01.2025	DJK Stotzard	Wattturnier		19:00 Uhr
Sa, 18.01.2025	FFW Pichl-Binnenbach	Feuerwehrball	Schützenheim Eisingersdorf	19:30 Uhr
Sa, 25.01.2025	Frauenbund Stotzard	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim Stotzard	
Sa, 25.01.2025	DJK Stotzard	Aprés-Skifahrt	Kaltenbach	05:05 Uhr
Sa, 25.01.2025	Stopselclub Eisingersdorf	SCE Skifahrt	Söll	06.30 Uhr
Fr, 31.01.2025	KAB Aindling	Jahreshauptversammlung + Neuwahlen	Pfarrheim Aindling	18:30 Uhr
Februar 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Sa, 01.02.2025	Krieger- u. Soldatenverein Stotzard	Erste-Hilfe-Kurs	Gemeinschaftshaus Stotzard	09:00 Uhr
Sa, 08.02.2025	DJK Stotzard	Aprés-Skifahrt	Söll	05:05 Uhr
Mo, 10.02.2025	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Do, 13.02.2025	Bücherei Aindling	Spieleabend	Bücherei Aindling	19:00 Uhr
Mi, 19.02.2025	Familienstützpunkt	Außensprechstunde	Rathaus Aindling	9-12:00 Uhr
Fr, 21.02.2025	TSV Aindling	Mitgliederversammlung	Sportheim Aindling	19:30 Uhr
Sa, 22.02.2025	DJK Stotzard	2 Tages-Aprés-Skifahrt		04:50 Uhr
Sa, 22.02.2025	DJK Stotzard	Altpapiersammlung		09:00 Uhr
So, 23.02.2025	Pfarrgemeinderat Aindling	Kinderfaschingsball	Gaststätte Moosbräu Aindling	13:30 Uhr
Do, 27.02.2025	Frauenbund Stotzard	Weiberfasching	Pfarrheim Stotzard	
März 2025				
Datum	Wer?	Was?	Wo?	Wann?
Di, 04.03.2025	Eichenlaub Eisingersdorf	Kaffeekränzchen zum Kehraus	Schützenheim Eisingersdorf	14:00 Uhr
Di, 04.03.2025	DJK Stotzard	Kinderfaschingsball		14:00 Uhr
Fr, 07.03.2025	FFW Pichl-Binnenbach	Generalversammlung	Gasthof Seemüller Pichl	19:30 Uhr
Fr, 07.03.2025	Frauenbund Stotzard	Weltgebetstag	Kirche Hausen	
Mo, 10.03.2025	KAB Aindling	Kaffee-Treff	Gaststätte Moosbräu Aindling	15:00 Uhr
Fr, 14.03.2025	Musikverein Aindling	Generalversammlung	Gaststätte Moosbräu Aindling	19:30 Uhr
Mo, 17.03.2025	DJK Stotzard	Großer Arbeitsdienst (Ersatz: 24.03.)		17:00 Uhr
Mi, 19.03.2025	Familienstützpunkt	Außensprechstunde	Rathaus Aindling	9-12:00 Uhr
Do, 20.03.2025	FC Binnenbach	Generalversammlung	Gemeinschaftshaus Binnenbach	19:00 Uhr
Fr, 21.03.2025	Gartenbauverein Pichl	Generalversammlung	Gasthof Seemüller Pichl	
Sa, 22.03.2025	TSV Aindling	Frühlingsfest der Fußballer	Stadion Aindling	14:00 Uhr
Sa, 22.03.2025	Bücherei Aindling	Lesung Michael Kobr - „Nebel über Ronne“	Pfarrheim Aindling	19:00 Uhr
Fr, 28.03.2025	DJK Stotzard	Generalversammlung		19:00 Uhr

Economy Service Erdle GmbH Meitingen	Autohaus Erdle e. K. Aindling	Autohaus Erdle e. K. Economy Service Erdle Pöttmes	Autohaus Erdle Aichach GmbH
 Service	 Service	 Service	
 Nutzfahrzeuge Service	 Nutzfahrzeuge Service	 Nutzfahrzeuge Service	

aktiv
markt

Metzgerei
Wilhelm Heinrich
Aindling, Hauptstr. 16



Theaterverein Aindling

Turbulente Komödie mit Alexander-Durcheinander beim Theater in Aindling vom 03.01.25 bis 12.01.25

Ein turbulentes Durcheinander erwartet die Besucher des Aindlinger Theaters, das am 03. Januar 2025 im Moosbräusaal seine Premiere feiert. „Alexander-Durcheinander“ heißt das aktuelle Stück aus der Feder des viel gespielten Autors Wolfgang Bräutigam, das seinem Titel alle Ehre macht. So dürfen sich Jung und Alt bei dieser Boulevardkomödie auf eine mitreißende Inszenierung gefasst machen.

Die Theaterbesucher werden in den wildesten Tag im Leben von Alexander, einem IT-Experten gestürzt, der neben seiner Noch-Ehefrau Sandra und seiner neuen Freundin Corinna auch noch eine dritte Frau namens „Siri“, ein lebensunterstützendes Audiosystem, sein eigen nennt. Nicht genug damit, dass da plötzlich ein, an ihn adressiertes Baby im Wohnzimmer liegt, tauchen nach und nach auch noch weitere Damen auf, die alle behaupten, ein Verhältnis mit Alexander zu haben, womit das Chaos seinen Lauf nimmt.

Neben acht bekannten und bewährten Akteuren, werden vier neue Schauspielerinnen ihr Debüt im Aindlinger Moosbräusaal geben und die Charaktere auf der Bühne zum Leben erwecken. Unter der Regie von Josef Schoder plant der Theaterverein einen Angriff auf die Lachmuskeln seiner Gäste, der allen einen unvergesslichen Abend bescheren wird.



Auf dem Bild zu sehen sind: das Theater-Ensemble mit Spielleiter. Hinten von links: Andrea Rohn, Werner Riegl, Marcus Artner, Jens Rind, Martin Held, Josef Schoder Vorne von links: Victoria Schoder, Regina Eckert, Sefan Ohm, Karolin Braunmüller, Julia Eder. (Es fehlen Johanna Glonning und Simone Gross)

Premiere ist am 03. Januar und weitere Vorstellungen sind am 04.01. und 06.01. sowie am 11.01. und 12.01.2025. Karten sind ab 22.11.2024 unter www.theater-aindling.de online erhältlich, oder direkt am Stand der Volksbühne Aindling am Aindlinger Kathrein- bzw. Weihnachtsmarkt.

Text und Bild: Josef Schoder

Weihnachtskonzert der Liedertafel

Bayerische Weihnacht in Aindling mit „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma



Chorprobe der Liedertafel Aindling mit Dirigentin Brigitte Mezger

Ein Weihnachtskonzert im bayerisch alpenländischen Stil gestalten am Sonntag, den 15. Dezember, um 17.00 Uhr, die Liedertafel Aindling zusammen mit dem Musikverein in die Pfarrkirche St. Martin.

Zu den Texten aus der „Heiligen Nacht“ von Ludwig Thoma werden die beiden Vereine mit traditionell weihnachtlicher Musik eine besinnliche Atmosphäre schaffen, und so das Publikum auf das Fest des Jahres einstimmen.

Federführend für das Konzert ist in diesem Jahr die Liedertafel Aindling, die unter der Leitung von Brigitte Mezger bereits fleißig am Proben ist. Begleitet wird der Chor dabei von einem Ensemble aus Harfe (Alina Seitz-Götz), Geige (Veronika Fischer) und Klarinette (Klara Knauer). Der Musikverein Aindling wird mit einem Bläserensemble und dem Jugendorchester unter der Leitung von Tobias Mittelmaier zum Gelingen des Konzerts beitragen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind jedoch herzlich willkommen und tragen zur Unkostendeckung bei. Verpassen Sie nicht dieses stimmungsvolle Ereignis in Aindling, das Ihnen den Zauber der Weihnacht näher bringen will.

Text und Bild: Josef Schoder



Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer

Trad. Naturheilverfahren & Osteopathie
für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

www.heilpraktiker-anzenhofer.de

Dorfstraße 40 | 86447 Gaulzhofen | Tel. (08207) 80 94



Das Herbst-/Winterprogramm 2024/2025 der vhs Aichach-Friedberg



Unsere reichhaltigen Angebote in Aindling für das neue Semester ab September wurden von Ihnen wieder sehr gut angenommen. DANKE! Ab Januar starten nun neue Kurse – eine Anmeldung für Interessierte ist noch möglich. Sollte der

von Ihnen gewünschte Kurs online nicht mehr zur Verfügung stehen, bitte immer in der vhs in Aichach nachfragen. Wir sind immer bemüht, allen Interessenten einen Platz zu verschaffen.

dung, Fragen oder Wünsche => dann rufen Sie mich unter 0152/33985656 an, schreiben mir an aindling@vhs-aichach-friedberg.de oder wenden Sie sich direkt an die Außenstelle in Aichach unter Telefon 08251/8737-0. Ich bin immer offen für neue Kurs- oder Informationsangebote. Gerne würde ich Musik-, Sprach- und weitere Sportangebote anbieten.

Ihre vhs Außenstelle Aindling

Carmen Bichlmeier

Hier noch einmal eine Übersicht für die Angebote ab Januar 2025 – JETZT NOCH ANMELDEN.

<u>Titel</u>	<u>Datum</u>	<u>Dozent*in</u>	<u>Ort</u>	<u>Kursnummer</u>
Wirbelsäulengymnastik (8x)	Mi. 08.01.bis 26.02.25 von 17:20-18:20 Uhr	Riemensberger, Maria	Aindling; Grundschule; Gymnastikraum	C52104-02
Die Donnerstagsmaler im Künstleratelier (ab 5 J.) 4x	Do. 09.01.bis 30.01.25 von 15:30-18:30 Uhr	Krakowski, Conny	Aindling; Ortsteil Pichl; Atelier Conny	C83304-03
Aqua-Fitness mit Power (8x)	Do. 09.01.bis 27.02.25 von 14:15-15:15 Uhr	Gruber, Günter	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-06
Aqua-Fitness mit Power (8x)	Do. 09.01.bis 27.02.25 von 15:30-16:30 Uhr	Gruber, Günter	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-08
Aqua-Fitness mit Power (8x)	Fr. 10.01.bis 28.02.25 von 14:30-15:30 Uhr	Gruber, Günter	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-10
Aqua-Fitness mit Power (8x)	Fr. 10.01.bis 28.02.25 von 15:45-16:45 Uhr	Gruber, Günter	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-12
Aqua-Fitness mit Power (7x)	Mo. 13.01.bis 24.02.25 von 14:00-14:55 Uhr	Augste, Daniela	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-14
Aqua-Fitness mit Power (7x)	Mo. 13.01.bis 24.02.25 von 15:00-15:55 Uhr	Augste, Daniela	Aindling; Mittelschule; Hallenbad	C52304-16
Pilates (7x)	Mo. 13.01.bis 24.02.25 von 18:00-19:30 Uhr	Fröhlich, Olga	Aindling; Grundschule; Gymnastikraum	C52204-02
Malatelier für Anfänger und Fortgeschrittene	Di. 14.01.2025 von 18:00-21:00 Uhr	Krakowski, Conny	Aindling; Ortsteil Pichl; Atelier Conny	C33211-03
Kinesiologisch, kreativ, kraftvoll -Kindern Hilfe geben	Do. 16.01.2025 von 19:00-21:00 Uhr	Nentwich, Sandra	Aindling; Mittelschule; vhs-Raum	C54204-02

Einen besonderen Hinweis möchte ich heute noch auf das Integrationsangebot der vhs geben. Frau Derdak als Ansprechpartnerin in der vhs in Aichach (Tel. 08251/8737-14) berät Sie hierzu sehr gerne. Nutzen Sie die Möglichkeiten oder geben Sie die Information an Bürger und Bürgerinnen unserer Gemeinde weiter.

Benötigen Sie Hilfe oder Informationen, haben Sie Gründe für eine Beanstan-

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
eine frohe Weihnachtszeit
und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Ihre



Sparkasse
Aichach-Schrobenhausen

Rindenmulch
Fichte + Kiefer
versch. Sortierungen
Kieswerk – Natursteine
Seemüller
GmbH & Co. KG
Am Kieswerk 2 · 08237/808
86447 Todtenweis-Sand

Ziersteine &
Zierkiese
Kieswerk – Natursteine
Seemüller
GmbH & Co. KG
Am Kieswerk 2 · 08237/808
86447 Todtenweis-Sand



Die Kinderfeuerwehr bei der Freiwilligen Feuerwehr Aindling

Seit dem 1. Juni 2024 gibt es bei der Feuerwehr Aindling eine Kinderfeuerwehr. Aktuell besteht die Gruppe aus 16 engagierten Kindern im Alter von 9 bis 12 Jahren, die sich alle vier Wochen zu spannenden Übungen treffen.

Die Kinderfeuerwehr bietet den jungen Mitgliedern nicht nur die Möglichkeit, spielerisch die Grundlagen des Feuerwehrwesens kennenzulernen, sondern fördert auch wichtige Werte wie Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein, soziale Kompetenzen und Hilfsbereitschaft. Sie lernen unter anderem, wie sie im Notfall richtig reagieren und sich gegenseitig unterstützen können.



Die Übungen sind abwechslungsreich gestaltet und reichen von praktischen Löschübungen, ersten Einblicken in die Arbeit der Feuerwehr, Brandschutz und Erste-Hilfe-Maßnahmen bis hin zu spannenden Spielen, die den Zusammenhalt der Gruppe stärken. Dabei steht der Spaß im Vordergrund, denn die Kinder sollen mit Freude und Begeisterung an die Aufgaben herangeführt werden.

Ein besonderes Highlight der noch jungen Kinderfeuerwehr war unsere Übernachtungsparty in den Herbstferien. Nach gemeinsamen Pizzabacken, Obstsalat zubereiten, einer Fackelwanderung, Spielen und einem Filmeabend mit Popcorn, Chips und anderen Leckereien, haben wir in unserem Feuerwehrhaus übernachtet. Solche Aktionen und Veranstaltungen bei denen die Kinder nicht nur ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen, sondern auch neue Freundschaften schließen können, sind ein wichtiger Bestandteil unserer Kindergruppe. Diese Erlebnisse prägen nicht nur die Kinder, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl in der Kinderfeuerwehr.



In den nächsten Übungen bereiten wir uns gemeinsam auf die erste Feuerwehrprüfung – die Kinderflamme – vor, die wir im neuen Jahr absolvieren wollen. In der jeweiligen

Altersstufe gilt es in vier Bereichen Aufgaben zu lösen. Am Ende bekommen die Kinder dann ihr erstes Abzeichen – die Kinderflamme ihrer Altersstufe – überreicht. Das wird sicher ein tolles Erlebnis für die Kinder.



Wir freuen uns auf viele weitere spannende Übungen und unvergessliche Erlebnisse mit den Kinderfeuerwehrlern im neuen Jahr. Die Gründung einer jüngeren Gruppe mit Kindern von 6 – 8 Jahren ist für 2025 geplant. Bei Fragen oder Interesse Mitglied unserer Kinderfeuerwehr zu werden, freuen wir uns über eine Nachricht an kinderfeuerwehr@ffw-aindling.de.

Text und Bilder: Nadja Ehleider

WIR NEHMEN UNS
ZEIT FÜR SIE!
VEREINBAREN SIE EINEN
TERMIN ZUR INDIVIDUELLEN
BERATUNG.

Hauptstraße 6+8
86447 Aindling

☎ 08237-95 95 777
0176-255 255 04

Meister KOBEL

A U G E N O P T I K

TOBIAS KOBEL
INHABER

STAATL. GEPR. AUGENOPTIKER &
AUGENOPTIKERMEISTER

GÜNTER BRAUN

Haustechnik • Sanitär • Heizung
Spenglerei • Schmiede

86447 Aindling-Hausen • Schmiedstr. 6
☎ 082 37/377 • Fax 082 37/61 39

Christbaumsammeln

Auch heuer macht sich die **Jugendfeuerwehr Aindling** wieder gut zwei Wochen nach Weihnachten auf den Weg, um die kahlen Christbäume der Bürger einzusammeln und zu entsorgen.

Jedes Jahr aufs Neue ist es eine Freude für die Jugendlichen, wenn sie nach den Bäumen Ausschau halten und nach ihrem kleinen Verdienst suchen dürfen, der sich in den Zweigen versteckt.

Wenn die Jugendfeuerwehr auch für Sie die Arbeit um den alten Christbaum abnehmen soll und Sie bereit sind für eine kleine Spende, dann melden Sie sich gerne bei den untenstehenden Kontaktdaten.

CHRISTBAUM - SAMMELAKTION
der Jugendfeuerwehr Aindling
am 11.01.2025



- Abholung & Entsorgung gegen eine kleine Spende
- Anmeldung bis spätestens 10.01.
 - auf WhatsApp an +49 157 34106912
 - per Mail an christbaum@ffw-aindling.de
 - telefonisch unter +49 157 34106912
- Baum bitte ab 9 Uhr sichtbar draußen abstellen und Ihre Spende an einen Zweig hängen – vielen Dank

Ihre Spende kommt vollständig zur Förderung der Jugendfeuerwehr zu Gute!

Text: Franziska Utz

**Immer die neueste Kollektion
aktuell bei uns**

Schuhhaus Nißl
Marktplatz 4 – 86447 Aindling
● Ihr Traditionsschuhhaus seit 1934 ●

Frauenbund Stotzard



Ende Juni fand unser traditionelles Grillfest im Pfarrsaal in Stotzard statt. Es waren alle Mitglieder mit Partnern und Kindern sowie alle Senioren recht herzlich eingeladen. Es wurden zahlreiche Salate und Dips für ein abwechslungsreiches Buffet gespendet. Für das Grillgut und die Getränke sorgte der Frauenbund Stotzard. Es war ein geselliger Abend bei angenehmen Temperaturen. (Bild: Birgit Saller)



Beim Pfarrfest in Stotzard verkaufte der Frauenbund die selbstgebackenen Kuchen der Pfarreimitglieder. Die Einnahmen wurden anschließend dem Pfarrgemeinderat übergeben. (Bild: Birgit Saller)



115 Kräuterbuschen banden die fleißigen Helferinnen am Tag vor Maria Himmelfahrt. Bei schönstem Wetter und bester Laune ging die Arbeit leicht von der Hand. Es war ein wundervolles Blütenmeer mit einem betörenden Duft von zahlreiche Blumen- und Kräuterspenden aus der ganzen Pfarrei. Die Buschen wurden am nächsten Tag gegen eine Spende an die Kirchgänger abgegeben. Der Erlös wurde vom Frauenbund Stotzard aufgefüllt, und so konnten dem Fritz-Felsenstein-Haus für den Neubau in Langweid eine Spende von 1.000 € übergeben werden.

Unser jährlicher Nachmittag für die Generation 60+ unserer Pfarrei im Oktober fand wieder großen Anklang. Bei Kaffee und Kuchen startete das Programm.



zeigt Dani Seemüller/Vorstand bei der Begrüßung – Martha Brandmeir)

Text: Birgit Saller

Aindling bewegt sich e.V.



Nachdem im Mai bereits unser 8. Aindlinger Marktlauftag mit großer Zufriedenheit stattfand, haben wir uns an eine neue Veranstaltung gewagt. Am 28. September fand der 1. Aindlinger Kleeblattmarsch statt. Zur Wahl standen 25 km, 50 km, 75 km oder sogar 100 km, welche gewandert, gewalked oder gelaufen werden konnten. Bei unserem Debüt konnten wir 120 Teilnehmer*innen auf die landschaftlich sehr schöne und zum Teil anspruchsvolle Strecke schicken.

Das Zeitlimit für die gesamte Strecke betrug 24 Stunden und der letzte Finisher kam nach 23 Stunden und 39 Minuten ins Ziel. Er erhielt einen Preis als Ausdauerchampion für die

längste Zeit auf der Strecke. Die schnellste Zeit über die 100 km erreichte Elisabeth Gamperl mit 12 Stunden und 31 Minuten. Eine weitere Frau (Brigitte Engelhard), sowie neun Männer (Oliver Bock, Anton Stadler, Jürgen Hackl, Robert Brandner, Sebastian Rost, Frank Aschenmeier, Christoph Hammerl, Daniel Sturm und Hannes Beck) bewältigten die kompletten 100 km. 75 km wurden von einer Frau und fünf Männern geschafft, die 50 km erreichten fünf Damen und 18 Herren. Das einblättrige Kleeblatt, also eine 25 km Runde, welche in den Gundelsdorfer Wald führte, finishten 23 Frauen und 27 Männer.

Das Feedback war sehr positiv, die Strecke und die Verpflegung, sowie das Helferteam wurden sehr gelobt. Der 2. Aindlinger Kleeblattmarsch soll am 27./ 28. September 2025 stattfinden.



Wir öffneten traditionell beim Kathreinmarkt die Anmeldung für den 9. Aindlinger Marktlauftag, der am 18. Mai 2025 stattfindet. Die Onlineanmeldung ist bis zum 31. Dezember vergünstigt, Kurzsentschlossene können sich noch bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start im Rathaus anmelden. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer*innen und Zuschauer*innen, die hoffentlich wieder für eine mega gute Stimmung rund um den Marktplatz sorgen werden.

Text und Bilder: Johannes Frohnwieser



K O B E L
EMPOWERMENT

*Prozessoptimierung,
die sich auszahlt.*



Mit klaren Schritten und einer Mischung aus Problemlösung und effizienten Routinen zum organisierten Büro.

QR-Code scannen und kostenloses Erstgespräch vereinbaren.

ANNEMARIE KOBEL · Mobil/☎ +49 176 63351748 · www.kobelnet.de

Bei Versicherungen wollen Sie klare Verhältnisse. Und einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.

Maßstäbe / neu definiert 

Martin Schreier · Hauptvertretung der AXA Versicherung AG
Peter-Sengl-Str. 28 · 86447 Aindling · Tel. 0 82 37 / 96 23 00
Fax 0 82 37 / 96 23 02 · E-Mail: martin.schreier@axa.de



Apfelfest (Obst- & Gartenbauverein)



Der Obst- und Gartenbauverein Pichl feierte am 06. Oktober bei herrlichem Wetter ein Apfelfest am Edenhauser Dorfplatz. Großer Andrang herrschte beim extra angereisten Pomologen Anton Klaus, bei dem man die Sorten mitgebrachter Äpfel bestimmen lassen konnte.



Auch ausgestellte Apfelsorten standen zum Probieren bereit. Bei Kaffee und Kuchen und handgepresstem Apfelsaft ließen es sich die Besucher gut gehen. Die Kinder konnten Apfeltaschen aus Filz basteln. Die Veranstalter freuten sich über ein rundum gelungenes Fest.

Text und Bilder: Monika Brieschenk

FFW Pichl-Binnenbach



Bei der FFW Pichl-Binnenbach liegt ein ruhiges Vereinsjahr 2024 hinter den Mitgliedern. Es wurde gefeiert bei diversen Festen, es wurde die Jugendfeuerwehr gegründet und langsam aufgebaut und auch die aktiven Feuerwehrler waren bei diversen Einsätzen gefordert.

Nun steht der Weihnachtsmarkt der Vereine an, bei dem man wieder im Einsatz ist und am Samstag, den 18.01.2025 findet der traditionelle und stimmungsvolle Feuerwehrball, wieder im Schützenheim in Eisingersdorf, statt. Die Mitgliederversammlung gibt's dann traditionell am ersten Freitag nach Fasching, diesmal also am 07.03.2025 ab 19:30 Uhr im Gasthaus Seemüller in Pichl. Am 31.05.2025 unternimmt man eine Floßfahrt auf der Isar – hier gibt es noch nähere Informationen wegen Anmeldung und Ablauf.

Text: Josef Kigle

Stopselclub Eisingersdorf



Der Stopselclub Eisingersdorf hatte dieses Jahr wieder viele Aktionen. Beim Sommerfest am Schützenheim im August, gab es die bekannten Grillspezialitäten, die typischen Sommergetränke und das warme Wetter tat das seine dazu.

Im Oktober fand dann das Herbst- und Weinfest mit Zwiebelkuchen, Geräuchertem sowie Käse und guten Weinen statt. Ein Erfolg war auch das eigens aufgestellte Festzelt. Hier war mehr die ältere Generation vertreten – im Freien um die Buden dann das eher jüngere Klientel. Alles zusammen eine gute Kombination und beide Male tolle Feiern.



News und Wichtiges vom Stopselclub

Bei der Mitgliederversammlung im Schützenheim wurden dann nach mehr als 10 Jahren die Beiträge aufgrund der gestiegenen Preise minimal erhöht und die Mitglieder stimmten einstimmig zu. Dann gab es heuer wieder den beliebten Nikolausdienst – die SCE-Nikoläuse waren sofort ausgebucht. Sie besuchten die Kinder, sagten ihre Reime, wussten viel über die Kinder und brachten natürlich Geschenke. Wiederrum ein voller Erfolg. Bei einem gemeinsamen Essen und kleinem Umtrunk wurde der Nikolaustag beendet.

Auch wird man heuer wieder diverse Faschingsumzüge mit einem eigenen Faschingswagen besuchen. Das Thema des Faschingswagens war bei Redaktionsschluss noch nicht fest gestanden aber man nimmt wohl bei den Umzügen in Höchstädt, den Nachturnzug in Asbach-Bäumenheim, Weidorf, Schrobhausen und Gablingen teil. Die Skifahrt des Stopselclubs geht am 25.01.2025 nach Söll, wo man ein tolles Skigebiet vorfindet und sich auch beim Après-Ski bestens auskennt.

Text: Josef Kigle

INNENAUSBAU
GmbH

86447 TODTENWEIS
HAUPTSTRASSE 23
TEL. 0 82 37/96 19-0
FAX 0 82 37/96 19-55



Kath. Burschenverein Aindling



Am Sonntag, den 20. Oktober 2024 fand in der Kirche St. Martin in Aindling die traditionelle Kirchweihe statt. Der katholische Burschenverein Aindling nahm in diesem Jahr daran teil und begleitete den feierlichen Gottesdienst mit Fahnenabordnung. Im Anschluss

an den Gottesdienst versammelten sich die Vereine zu einem gemütlichen Mittagessen beim Moosbräu, wo die Feierlichkeiten in geselliger Runde ausklangen.

Am 06. Dezember 2024 waren wieder drei Nikoläuse mit Krampus unterwegs, um die Vorweihnachtszeit einzuläuten und Freude zu verbreiten. In festlicher Stimmung besuchten sie die örtlichen Kinder und Familien, verteilten kleine Geschenke und sorgten für strahlende Gesichter. Der katholische Burschenverein Aindling e. V. bedankt sich bei allen, die diesen besonderen Tag unterstützt haben!

Zum allerersten Mal wird es am Aindlinger Marktplatz, unten am Pavillon ein „Aindlinger Punschkarussell“ geben. Dort gibt es leckeren Punsch und Glühwein. Dieser findet am 1., 2. und 3. Advent von jeweils 15–20 Uhr statt. Am 1. Advent werden Sie vom kath. Burschenverein bedient, am 2. vom Schützenverein und am 3. von der Feuerwehr. Wir wünschen uns, dass das ein Ort des Zusammenkommens und der Gemeinschaft in der vorweihnachtlichen Zeit wird. An Weihnachten findet wieder der alljährliche Glühweinausschank des Burschenvereins statt. Zudem Sie natürlich wieder alle herzlich eingeladen sind. Dieser findet am 24. Dezember 2024 ab ca. 22:30 Uhr in der Schulstr. 4, im Hof der Familie Schwegler statt. Der katholische Burschenverein Aindling e. V. freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Text: Elena Schenk und Franziska Riegl

KAB Aindling

Ereignisreicher Herbst bei der KAB Aindling



Im September ließ sich die KAB nicht vom schlechten Wetter abhalten und erkundete mit jung und alt die Harburg. Die Gruppe bekam eine aufschlussreiche Führung durch die Burg, besichtigte alles rund um Kerker und Festsaal und ließ sich dann in der Schlossgaststätte das schmackhafte Essen munden.

Danach ging es weiter nach Rain am Lech, wo jeder nach Lust und Laune im Garten spazieren, im Center shoppen oder im Restaurant Kaffee und Kuchen genießen konnte.

Die nächste Herbstaktion fand im Oktober statt. Im Rosenkranzmonat wurden alle Pfarreimitglieder zum traditionellen KAB-Rosenkranz eingeladen. Rund 40 Gläubige waren bei der Andacht dabei, bei der die Rosenkranzgesätze im Wechsel mit biblischen Texten und Liedern gebetet wurden. Die musikalische Umrahmung übernahm der Frauenchor Aindling.

Schon 5 Tage darauf lud der Verein zum Weinfest ins Pfarrheim ein. Im gut gefüllten Pfarrsaal ließen es sich die Gäste bei verschiedenen Schmankerln und einem breiten Angebot deutscher Weine gut gehen.

Text und Bild: Carola Stampfli

Ihr Sachverständiger für Augsburg, die Landkreise Aichach-Friedberg, Augsburg-Land, Neuburg-Schrobenhausen, Donauwörth, Nordschwaben und das Allgäu

MR | SV **classic analytics** **Martin Reich**
 Kraftfahrzeug-Technikmeister
 Geprüfter Kraftfahrzeug-Sachverständiger
 zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024*

MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE

DIE WESENTLICHEN LEISTUNGEN:

- Schadengutachten bei Haftpflichtschaden
- Kurzgutachten, Kostenvoranschlag
- Rechnungsprüfung
- Schadengutachten für Wohnwagen, Wohnmobile, Reisemobile

Kfz-Sachverständigenbüro Martin Reich
 St.-Ulrich-Straße 37 • 86447 Aindling-Eisingerdorf
 Telefon 01 60/97 50 04 90 • Fax 082 37/55 05
 E-Mail: martin.reich@sv-reich.com • www.sv-reich.com

Standorte: Aindling-Eisingerdorf Schrobenhausen Kellmünz a.d. Iller
 VIK-Mitglied unter Nr. 1488 beim Verband freier Kraftfahrzeug-Sachverständiger e.V. | Zertifiziert durch das Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung GmbH & Co. KG

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2025.

Raiffeisenbank Aindling eG
 ...meine Bank im Mittelsbayerischen Land...

Foto: © Romolo Tassinari / fotolia.com



Aktion für Sternstunden



Heuer wird beim Weihnachtsmarkt der Vereine auch wieder für die

Sternstunden, eine Benefiz-Aktion des Bayerischen Rundfunks, gearbeitet. Man möchte alle Bastelfreudigen, alle Kinder die hier mithelfen wollen, eigentlich jeden ansprechen, für diese Aktion zu basteln und diese Werke zur Verfügung zu stellen.

Wir werden extra auf dem Weihnachtsmarkt einen Stand aufbauen, an dem wir diese Bastelwerke gegen eine Spende weitergeben. Der Erlös dieser Aktion fließt dann ganz an die Aktion Sternstunden. Infos hierzu gibt es bei Josef Kigle oder den jeweiligen Vereinsvorständen. Wer seine gebastelten Werke abgeben möchte, sollte dies bitte im Schützenheim in Eisingersdorf tun - Dienstag und Freitag ist hier geöffnet. Wer nicht basteln möchte oder kann, könnte auch eine Spende machen, dies ist bis zum Weihnachtsmarkt immer möglich. Also, nochmals Gas geben die letzte Woche...!!

Dorfgemeinschaft Edenhausen

Weihnachtsbaumaktion für Sternstunden



In Edenhausen steht ein festlich geschmückter Weihnachtsbaum, der mit diversen Geschenken, Bastelarbeiten oder sonstigen Gegenständen geschmückt ist. Hier will sich die Dorfgemeinschaft Edenhausen der Aktion Sternstunden, welche der Weihnachts-

markt der Vereine heuer durchführt, anschließen und die dafür eingenommenen Gelder weiter leiten. Pro Gegenstand, den man vom Weihnachtsbaum holt, darf jeder 50 Cent zahlen. Dies ist wohl jeden Tag möglich oder wenn die DG unterm Weihnachtsbaum ist, denn auf dem Dorfplatz wird wieder eine Weihnachtshütte stehen, wo man sich am Wochenende und wohl auch unter der Woche trifft.

Ansonsten haben die Edenhauser wieder ein gutes Jahr hinter sich, neben dem Sommer- und Weinfest fanden auch andere Festlichkeiten statt. Es wird immer wieder der Backofen angeworfen, auch viele Kinder tummeln sich im Spielbereich oder beim Fußball und auch die älteren Bewohner treffen sich zum ratschen oder jetzt zum Basteln. Es bewegt sich also immer wieder was.

Text: Josef Kigle

TSV Aindling Volleyball

Lust auf Volleyball in einem Team?



Du bist bereits 10 Jahre oder älter und hast Lust auf Volleyball in einer Mädchenmannschaft? Dann komm doch gerne bei uns im Training in der Turnhalle Aindling vorbei und mach einfach mit. Wir trainieren immer dienstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und freitags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr. Weitere Informationen findest du auch auf der Homepage des TSV Aindling.

TSV Aindling

Positives Vereinsjahr geht zu Ende

Beim TSV Aindling geht ein positives Vereinsjahr zu Ende. Auch 2024 wurde sportlich wie gesellschaftlich einiges abgehalten. In den einzelnen Abteilungen läuft es gut, beim Volleyball ist ein Aufwärtstrend zu sehen. Hier stehen wieder zwei Mädchen- oder Damentteams im Spielbetrieb und die Abteilungsleitung gibt sich Mühe. Auch bei den Stockschützen geht's langsam wieder nach vorne. Beim Tennis war es sportlich ein gutes Jahr. Außerdem stehen hier Umbaumaßnahmen an: es wird eine neue Heizung eingebaut.

Bei der Abteilung Gymnastik schaut man positiv nach vorne - hier halten die einzelnen Übungsleiter Ihre Sportstunden ab. Was hier zur absoluten Zufriedenheit fehlt, ist ein/e Leiter/in für diese Abteilung, die einfach innerhalb der Abteilung etwas organisiert und diese leitet. Wer Interesse hat, kann sich bei der Vorstandschaft informieren. Es muss doch möglich sein, innerhalb Aindlings jemand zu finden, der hier sich einbringt?

TSV-Fußball hatte ein erfolgreiches Jahr

In der Fußballabteilung konnte man heuer den ersehnten Aufstieg unserer 2. Mannschaft in die Kreisklasse Aichach feiern und die Jungs haben dies intensiv und gebührend gemacht. Auch in der Gemeinde wurde man empfangen und die Aufstiegsfeier war intensiv und dauerte lange. In der Kreisklasse hatte man anfangs, bedingt durch viele Ver-



letzte, Urlauber und ähnlichem, Probleme die man jetzt aber unter Kontrolle hat. Stand 10.11.2024, steht man mit 14 Punkten auf einem Platz in der hinteren Tabellenhälfte.

Die 1. Mannschaft spielte eine überragende Vorrunde, stand bei 32 Punkten und hatte Kontakt zu den beiden führenden Teams aus SMÜ und Gundelfingen. Die Rückrunde begann allerdings mit 3 Niederlagen und der Kontakt war abgerissen. Stand 10.11.2024, stand man bei 32 Punkten, hatte noch drei Spiele vor sich und ging dann in die Winterpause. Trotzdem kann man zufrieden sein.

Auch in diesem Winter nimmt der TSV Aindling an keinem Futsal- oder Fußballhallenturnier teil, die Spieler sollen sich ausruhen, denn am 27.01.2025 beginnt die Vorbereitung für die Rückrunde. Auch personell könnte es einige Änderungen geben, aber dies wird man dann auf der Internetseite des TSV verkünden.

Beregnungsanlage eingebaut



Mit vielen ehrenamtlichen Helfern und bei nicht so gutem Wetter wurde im Stadion und auf dem oberen Trainings- und Spielplatz eine Beregnungsanlage eingebaut, die dann im nächsten Jahr in Betrieb gehen wird. Die Fachfirma stellte zwei Mann sowie Maschinen und es wurden Gräben ausgehoben, in die die Beregner eingebaut wurden.

Insgesamt eine finanzieller Brocken für den TSV, auch die Gemeinde unterstützt dieses Bauvorhaben. Für die Platzwarte ist es sicherlich eine Entlastung – es fallen jetzt das Geziehe der Wasserschläuche weg und die Rasenplätze werden gleichmäßig begossen.

Rasenmähroboter im Einsatz

Im Frühjahr wurde außerdem für das Stadion ein Rasenmähroboter angeschafft, der ebenso die Platzwarte entlastet und die Rasenfläche in einen Top-Zustand bringen soll. Zwar muss man hier immer ein Auge darauf haben und auch die Säuberung dieses Gerätes ist wichtig, eine Entlastung ist dies aber allemal.

Mitgliederversammlung im Februar

Die Mitgliederversammlung 2025 wird beim TSV Aindling im Sportheim abgehalten, wozu alle Mitglieder recht herzlich eingeladen sind. Neben den einzelnen Berichten geht's sicher auch um die nächsten Jahre beim TSV Aindling. Neuwahlen stehen keine an, aber es werden interessierte Per-

sonen gesucht, die innerhalb unseres TSV ehrenamtlich arbeiten und sich einbringen wollen.

Neuer Wirt im TSV Sportheim

Am Freitag, den 08.11.2024 war die Offizielle Eröffnung des Sportheimes und es kamen viele Gäste. Die beiden neuen Wirte mit ihrem Bedienungspersonal gaben sich große Mühe, umsorgten Ihre Gäste und auch kurze Begrüßungsreden durch Präsident Ludwig Grammer und den beiden neuen Pächtern durften nicht fehlen. Bei der offiziellen Eröffnung war auch der 3. Bürgermeister Josef Gamperl zugegen.

Das Sportheim ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag von 16:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 11:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Reservierungen werden unter den folgenden Rufnummern angenommen: 0170 8997105 oder unter 08237 9597000, 08237 9597001, 08237 9597002

Nun hofft man auf viele Besucher aus Nah und Fern und vor allem von den TSV-Mitgliedern aus allen Abteilungen und das man die neuen Pächter jederzeit damit unterstützt.



Bei der Offiziellen Eröffnung von links: Marko Simic, 3. Bgm. Josef Gamperl, Präsident Ludwig Grammer und Zoran Vasic

Text und Bilder: Josef Kigle

Tierarztpraxis Pöttmes Klein-Großtiere inkl. Rinder

Dr. med. vet. Silke Bartel

Erdweg 6, 86554 Pöttmes

Telefon 0 82 53/4 14 95 43

Sprechzeiten nach
telefonischer Voranmeldung
Montag bis Freitag
von 10 bis 12 und 17 bis 18 Uhr

Notdienst 7 Tage / 24 Stunden





DJK Stotzard – Tennisabteilung

Zum Jahresende ist noch einmal der richtige Zeitpunkt, um auf das vergangene Tennisjahr zurückzublicken. Die Punktrunde beendete die Tennisabteilung der DJK Stotzard sehr erfolgreich mit **zwei Meistertiteln**. Grund zum Feiern hatten zuerst die **Herren 40**. Nach siegreichen fünf Punktspielen ging es im letzten Spiel gegen den ebenfalls ungeschlagenen Tabellenzweiten TC Klingsmoos. In hart umkämpften Matches und insgesamt 4 Match-Tiebreaks war es am Ende denkbar knapp, aber die DJK Stotzard sicherte sich mit dem 3:3 Unentschieden den Meistertitel.



Meister Herren 40: v.l. Jürgen Mayer, Roland Braun, Peter Grabmann, Günter Braun, Norbert Schessl und Andreas Ivenz. Es fehlt: Björn Kuntz

Anschließend setzten sich die **Damen** an einem spannenden letzten Spieltag mit einem 6:0 gegen die TeG Rothtal II durch, zogen haarscharf an den Gegnern in der Tabelle vorbei und feierten so ebenfalls die Meisterschaft. Beim entscheidenden Sieg waren Brigitte Mezger, Jenny Braun, Julia Lintner, Sabrina Krenn sowie Julia Sauer erfolgreich. Die Meisterschaft geht außerdem auf das Konto von Birgit Braun, Barbara Krenn, Alexandra Braun, Angelika Bieringer, Desiree Schwegler und Alicia Riemensperger.



Ein Teil der Stotzarder Damen: oben v.l. Jenny Braun, Maria Angelhuber, Sabrina Krenn, unten v.l. Brigitte Mezger, Desiree Schwegler, Angelika Bieringer, Sirin Güngör-Dickmans

Unsere **Herren** landeten mit vier Siegen aus sechs Spielen auf Platz 3 der Tabelle. Zumeist lieferte sich die 6er Mannschaft enge Matches wie beim 5:4 gegen die TeG Lechrain oder gegen die DJK Augsburg-Lechhausen II. Deutlich, jedoch nicht ohne den ein oder anderen spannenden Match-Tiebreak, gewannen die Herren dagegen den TC Dasing II mit 9:0. Erfolgreich waren Jürgen Mayer, Florian Schessl, Stefan Bieringer, Björn Kuntz, Jason Dauer, Michael Schlicker, Stephan Heider, Patrick Vogel, Heinrich Menzyk, Patrik Erroi und Lars Dickmans.

In der Südliga 2 belegten unsere **Damen 40** am Ende den letzten Tabellenplatz. Im Einsatz waren Birgit Braun, Barbara Krenn, Brigitte Obeser, Kathrin Sauer, Alexandra Braun, Karin Reich, Andrea Lichtenstern, Angelika Bieringer, Andrea Schneider und Desiree Schwegler.c

Unsere **Junioren 18** gingen in der Spielgemeinschaft unter dem TSV Inchenhofen an den Start und beenden die Saison in einem eng umkämpften Mittelfeld auf Platz 5 der Tabelle. Maßgeblich beteiligt waren die Stotzarder Jason Dauer, Markus Balleis und Max Lichtenstern.

Im **Kleinfeld U9** spielten Anne Bichler, Samuel Kosub, Ela Marie Dickmans, Niklas Golling und Leon Oswald ihre erste Saison. Neben verkürzten Einzeln und Doppel werden hier auch Motorikübungen bewertet, die Kids hatten viel Spaß dabei.

Die **Bambini U12** waren zunächst mit einem 4:2 Sieg gegen den TC Motzenhofen in die Saison gestartet. Danach spielten die Kids weiterhin teils enge Spiele, wie beim 3:3 Unentschieden gegen den TSV Sielenbach oder den TV Altmünster II, und kommen dabei am Ende auf den vorletzten 6. Tabellenplatz, punktgleich mit Platz 4. Für die DJK spielten Sebastian Sturm, Lorena Drechsler, Leon Belorukov, Sarah Sturm, Pia Wagner und Leonie Zederer.



Bambini: oben v.l. Pia Wagner, Jugendleiterin Julia Sauer, Lorena Drechsler, Leon Belorukov, unten v.l. Sebastian Sturm, Sarah Sturm



Im Anschluss an die reguläre Sommerpunktrunde nahmen einige Spieler im August und September zusätzlich an der **Mixed** Punktrunde des BTV teil. Dabei spielen jeweils zwei Herren und zwei Damen ein Einzel und anschließend zwei gemischte Doppel. Am Ende landete die DJK auf Platz 3 in der Mitte der Tabelle. Ebenfalls im September wurden die Finalsple des **Turniers der 4 Vereine** (TSV Aindling, TSV Rehling, DJK Willprechtszell, DJK Stotzard) ausgetragen. Gastgeber war in diesem Jahr der TSV Rehling. Die Stotzarder Jürgen Mayer (Herren A Nebenrunde), Birgit Braun/Jürgen Mayer (Mixed Doppel) und Alexandra Braun/Kathrin Sauer (Damen Doppel Nebenrunde) unterlagen jeweils denkbar knapp in ihrem Finalspiel.

Auch wenn der Herbst danach noch den ein oder anderen schönen Tag auf unserer Tennisanlage bereithalten konnte, wurde traditionsgemäß am 03. Oktober zum Saisonabschluss ein **Schleiferlturnier** ausgespielt. In mehreren Runden gelosten Doppeln landete am Ende Brigitte Obeser auf Platz 1, gefolgt von Birgit Braun und Jason Dauer. Ebenfalls im Herbst unternahmen die Herren 40 einen zweitägigen **Meisterausflug**, wobei es unter anderem mit dem Fahrrad insgesamt 135 km durchs Lechtal ging. Auch für unsere Jugend gab es Aktivitäten abseits der Tennisplätze – beim Kegeln bzw. Bowling wurden Mannschaftsabende für Junioren und Bambini organisiert. Während unsere Anlage nun mittlerweile im Winterschlaf ist, trainieren unsere Mitglieder in den umliegenden Hallen. Die Damen 40 und Herren nehmen außerdem an der Winterpunktrunde teil. So steht einem guten Start ins neue Tennisjahr 2025 nichts im Wege.

Text und Bilder: Maria Angelhuber

DJK Stotzard – Wattturnier

Am 18. Oktober fand bei der DJK Stotzard wieder ein Wattturnier statt. Gratulation an die Sieger!



v.l.n.r Vorstand Matthias Drechsler, 2. Platz: März Josef und März Manuel, 1. Platz: Bauer Philip und Schillinger Jonas, 3. Platz: Braun Günter und Baumeister Johann

DJK Stotzard – Skifahrten

Termine für 1-Tagesskifahrten:

Am 25.01.2025 (Kaltenbach) und am 08.01.2025 (Söll)

Termin für 2-Tagesskifahrt:

Am 22. und 23.02.2025

Hilfe für Kinder aus Tschernobyl

Dank Unterstützung von örtlichen Helfern, Chören, Musikgruppen und Sängern war das Benefizkonzert in der Aindlinger St. Martins-Kirche am 3. Oktober 2024 ein absolutes Highlight mit vielen Besuchern und einer sehr schönen Atmosphäre.



Die Einnahmen vom Konzert wurden bereits an die Kinderhämato-logie weitergeleitet, um notwendigen Vitamine und Medikamente für die krebserkrankten Kinder zu finanzieren.

Unsere Hilfe in Gomel beschränkt sich zurzeit auf finanzielle Unterstützung der Station, um die kleinen Patienten mit lebensnotwendigen Medikamenten, Vitaminen und Punktionsnadeln zu versorgen; sowie Unterstützung von Menschen in besonders schweren Lebenslagen mit Lebensmittelpaketen und Soforthilfen.

Wir begleiten die Schicksale von den kleinen Patienten der Kinderhämato-logie, übernehmen Patenschaften und leisten Hilfe, wo es für uns möglich ist. Natürlich reicht es nicht aus, um gesund zu werden. Aber Hoffnung ist auch Medizin für die Seele, die ebenso lebensnotwendig ist. Die wollen wir den Kindern und ihren Eltern schenken. Mit den Einnahmen von unserem Weihnachtsbasar, der am 17.11.2024 im Pfarrheim Aindling, stattgefunden hat, wird das Weihnachtsprogramm für die Kinder der Station finanziert. Die kleinen Patienten freuen sich immer besonders über das vorgeführte Märchen und Spiele und natürlich über ein Weihnachtsgeschenk mit Obst und Saft, das jedes Kind bekommt.

Diese Freude für unsere kleine Schützlinge wurde möglich dank Unterstützung von unseren treuen Gästen und Besuchern. Sehr dankbar sind wir für die großzügigen Sach- und Gutscheinspenden von vielen örtlichen Unternehmen, die damit das Angebot von unserem Basar immer wieder bereichern. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Text: Christine Aichele und Marina Schmidberger

Bild: Marina Schmidberger



Schützenheim feiert 40jähriges



Bei den Eichenlaub-Schützen endet in diesen Wochen wieder ein gutes Jahr. Sportlich stehen die Mannschaften bei den GRW-Wettkämpfen gut in Ihren Ligen. Derzeit stehen 2 LG-Teams, 1 LP-Mannschaft, 1 Jugend-Mannschaft und zwei Aufgelegt-Teams im Wettbewerb. Die Aufgelegt-Schützen sicherten sich wieder die Meisterschaft in der Bezirksliga Südwest, konnten dann aber beim Finalschiessen nicht weiter erfolgreich sein.

Auch bei der Deutschen Meisterschaft im Oktober in Dortmund lief es nicht ganz so gut. Bei den Oberbayerischen und Bayerischen Meisterschaften war man erfolgreicher. Hier holte Barbara Abt in Ihrer Klasse Platz 2, Paul Barl wurde sogar Erster in seiner Klasse.

Am 30.11.2024 feierte man den 40. Geburtstag des Schützenheimes, wozu alle Mitglieder eingeladen wurden. Einen Rückblick "40 Jahre Schützenheim" gab es, es wurden die Schützenkönige 2025 in Ihre Ämter eingeführt und es war bestens für die erschienen Mitglieder gesorgt.

Insgesamt war der Umbau des ehemaligen Lagerhauses eine Baumaßnahme, die wohl heute, hinsichtlich der Ehrenamtlichen, nicht mehr zu bewerkstelligen wäre. Damals wurde zunächst abgebrochen, ehe man aufbaute und ein schmuckes Heim erbaute, das im OG 9 Schießstände hatte. Bereits 1993 war dies zu klein und es wurde ein weiterer Anbau getätigt. Es musste wieder viel Erdreich entsorgt werden, es mussten Betonpfähle in den Boden gerammt werden, eine wasserdichte Wanne gebaut werden und man erbaute sich wieder - nur in Eigenleistung - ein Schützenheim, so wie es heute da steht, alles mit ehrenamtlichen Kräften, wo sich heute manche schwer tun.



Immer wieder wurden kleinere Korrekturen vorgenommen (WC's, Außenfassade, Fenster und im Jahre 2019 neue Schießstände). Unzählige Meter an Kabel

wurden gezogen und heute hat man eine der schönsten Schießanlagen im Gau Aichach.

Text: Josef Kigle

20. Weihnachtsmarkt der Vereine



Aus einer Idee, die zunächst belächelt wurde, entstand der **Weihnachtsmarkt der Vereine**, der nun heuer bereits zum 20ten Mal auf dem Platz gegenüber des Schützenheimes in Eisingersdorf stattfindet. Sieben Vereine, die FFW Pichl-Binnenbach, Eichenlaub Eisingersdorf, Krieger- und Soldatenverein Pichl, Gartenbauverein Pichl, Dorfgemeinschaft Edenhausen, FC Binnenbach und der Stoppselclub Eisingersdorf sind die Veranstalter. Jedes Jahr freuen sich die Mitglieder dieser Vereine auf diesen kleinen aber sicher feinen Weihnachtsmarkt, der zwar nur an einem Tag abgehalten wird, aber einen enormen Zulauf hat. Es werden insgesamt 10 Weihnachtsbuden aufgestellt, die von den Vereinen bestückt werden. Die gesamten Erlöse dieser Märkte fließen oder flossen gemeinnützigen Zwecken zu. So haben bisher die First-Responder in Aindling bereits über 10.000€ erhalten und die Bücherei in Aindling ca. 6.000€. Es wurden die Kinderkrebshilfe, die Kartei der Not, die Kindergärten und die Grundschulen unterstützt, aber auch einige male Privatpersonen oder Pflegefälle. Auch der alljährliche Altennachmittag im Schützenheim wird daraus finanziert. Also wird alles was reinkommt auch wieder für gute Zwecke weiter gegeben, was sicher auch den Erfolg des Marktes ausmacht, eine sehr gute Sache ist und vielleicht Nachahmer findet. Auch die Musikgruppen, die bisher aufgetreten waren, spielten kostenlos. Die Tombo-la, die es seit vielen Jahren gibt - hier wurden die meisten Preise gespendet - trägt zum Erfolg bei.



Dafür hofft man auf schöne Preise von Firmen und Geschäften in unserem Bereich. Wer was spenden möchte - bitte bei Josef Kigle melden. Die besten 5 Preise

werden noch ausgerufen - unter anderem ein Spanferkel, ein Wochenende für eine Familie auf einer Hütte bei Ellmen in Tirol (ohne Essen u. Getränke), mehrere Ster Holz usw. **Wir freuen uns auf den 20. Weihnachtsmarkt der Vereine, der am Samstag, den 21.12.2024 von 16:00 Uhr bis 23:00 Uhr stattfindet und hoffen auf gutes kaltes Winterwetter, wieder auf viele Besucher und einen schönen Ablauf.**

Text: Josef Kigle



Kinderhaus St. Martin

„Ein bisschen so wie Martin...“



Die ersten Wochen im Kinderhaus St. Martin sind schon vergangen und schon stand unser erstes großes Fest an: St. Martin. Dieses fand am Montag, den

11.11.2024 statt. Um 16:30 Uhr starteten wir mit dem Gottesdienst in unserer vollbesetzten Kirche. Hierbei spielten uns die Hortkinder die Geschichte vom Hl. Martin und dem Bettler vor, in der das Teilen und aufeinander achten eine wichtige Rolle gespielt hat. Anschließend zogen wir in einem langen Zug zum Kinderhaus. Dort gab es dann Verpflegung sowie die Möglichkeit, das Martinsgebäck miteinander zu teilen.

Wir sagen herzlichen Dank an alle Personen, die uns bei diesem Fest unterstützt haben: Pfarrer Babu, Mesner Erwin Friedel sowie den ortsansässigen Firmen, die uns mit den Lebensmitteln beliefert haben. Ebenso bedanken wir uns bei unserem Elternbeirat für die Unterstützung und bei allen Kindern und Familien, die dieses schöne Fest mit uns gefeiert haben. Die Schritte Richtung Weihnachten werden immer deutlicher. Der Kinderchor übt schon fleißig für seinen Auftritt auf dem Kathreinmarkt und die ersten Wünsche an das Christkind werden auch schon geäußert. In der Weihnachtszeit freuen wir uns auf viele Lieder, Plätzchenduft und weihnachtliche Stimmung hier im Kinderhaus.

Am Ende des Jahres wollen wir uns von Herzen bei allen Einrichtungen und Organisationen bedanken, die uns im Laufe des Jahres bei vielfältigen Aktionen im Kinderhaus unterstützt haben.

Wir wünschen allen Lesern des Aindlinger Marktboten ein schönes Weihnachtsfest und schönen Stunden im Kreis ihrer Lieben. Kommen Sie gut und gesund ins neue Jahr 2025.

Text: Franziska Karmann Bild: Monika Bissinger

Eltern-Kind-Gruppe Aindling

Im September sind wir mit drei vollbesetzten Gruppen in ein neues Eltern-Kind-Gruppenjahr gestartet. Nachdem sich alle Gruppen neu zusammengefunden haben, feierten wir im November unser erstes großes gemeinsames Fest: St. Martin. Nach einem kleinen Umzug mit selbstgebastelten Laternen und St. Martinsliedern, haben wir das Fest beim gemütlichen Essen mit Glühwein und Kinderpunsch ausklingen lassen.



Nach St. Martin sind alle Augen bereits auf die Weihnachtszeit gerichtet. Vor allem die Augen unserer Kleinsten strahlen bei dem Gedanken an Weihnachten. Sie können es kaum erwarten bis das Christkind kommt. Daher ist die Vorweihnachtszeit mit Kindern eine besondere und magische Zeit, die wir natürlich auch in der Spielgruppe auf ganz besondere Weise gestalten und erleben. Dabei dürfen Weihnachtslieder, ein kleiner Christbaum und das Highlight, unsere Weihnachtsfeiern in den Gruppen, nicht fehlen. Selbstverständlich gibt es auch für jedes Kind ein kleines Weihnachtsgeschenk, denn strahlende Kinderaugen sind das schönste Geschenk! In diesem Sinne wünscht die Eltern-Kind-Spielgruppe allen ganz besondere und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wenn auch du Lust hast Teil unserer Eltern-Kind-Gruppe zu sein, dann melde dich gerne bei uns: elki-aindling@gmx.de

Text: Anja Koloseike Bild: Florian Wolf



THOMA • DR. HELM & KOLL.
RECHTSANWÄLTE

Anwaltskanzlei
Thoma, Dr. Helm & Kollegen

Schulstraße 4 b, 86551 Aichach
Tel.: 08251/819870 & Fax: 08251/819879
info@kanzlei-thoma.de

Kanzlei in Aindling
Peter-Sengl-Str. 28, 86447 Aindling
Tel.: 08237/9599070

www.kanzlei-thoma.de

Mitglieder der Sozietät

Nikolaus Thoma
RA und Fachanwalt für:
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht

Dr. Eva Maria Helm
RA'in und Fachanwältin für:
Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:
Allgemeines Zivilrecht, Erbrecht

Weitere Rechtsanwälte:
Carina Gröbl
Tätigkeitsschwerpunkte:
Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht



Schultüten-Aktion

Auch dieses Jahr lud die Raiffeisenbank Aindling eG alle Erstklässler und Erstklässlerinnen ein, ihre Schultüte nach dem ersten Schultag in unseren Geschäftsstellen abzugeben. Diese wurden dann mit Nützlichem für die Schule (Trinkflasche, Stifte etc.) und Süßigkeiten erneut befüllt.

Wie schon im letzten Jahr haben wir die schönsten Schultüten mit einem Spiel- und Freizeit Gutscheine gekürt. Die Auswahl fiel sehr schwer, da viele unterschiedliche und einzigartige Schultüten eingereicht wurden. Letztendlich mussten wir uns für 3 Schultüten entscheiden.

Den ersten Platz belegte die Schultüte von Emilia aus Petersdorf (rechts im Bild), Platz 2 geht an Vincent aus Aindling (links im Bild) und Platz 3 an Jakob aus Inchenhofen (separates Bild).

Bestimmt werden alle drei in der großen Auswahl des Spielwarengeschäfts fündig und können ihre Gutscheine bald in neue Spielsachen umsetzen.

Wir bedanken uns nochmal recht herzlich bei allen Schulstartern für die rege Teilnahme und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Text: Jennifer Boltz

*Bilder: Christoph Wurzer und
Andreas Kigele*



Ein nicht alltägliches Jubiläum

Die „Simlabaurns“ sind 65 Jahre verheiratet

Sofie und Anton Schmidberger aus Binnenbach gaben sich am 19. Oktober 1959 am Traualtar gegenseitig das „Jawort“. Die Worte, was Gott verbunden hat, soll der Mensch nicht trennen, gelten für sie bis zum heutigen Tage. Deswegen konnten sie nun auch im Kreise ihrer drei Kinder mit Partnern, den fünf Enkeln sowie vier Urenkeln einschließlich Freunden die „Eiserne Hochzeit“ feiern.



Die heutige Familie Schmidberger mit dem in der Bildmitte sitzendem Jubelpaar. 1. von links stehend Sohn Franz, hintere Reihe 3. von links Sohn Anton (Hoferbe), mittlere Reihe 3. von rechts Tochter Maria.

Nach ihrer Heirat übernahmen sie die Landwirtschaft von den Eltern seitens des Jubilar. Der Hof ist seit 1819, damals heiratete ein Jakob Schmidberger aus Allmering ein, im Eigentum der Familie. 1983 vernichtete eine verheerende Feuersbrunst große Teile der landwirtschaftlichen Gebäude sowie Erntevorräte. Als Kämpfernaturen ließen sie sich aber davon nicht entmutigen. So konnten sie wenige Jahre nach dem Wiederaufbau an den Sohn Anton übergeben. Auch danach ließ es sich der Jubilar, ein Bauer aus Passion, nicht nehmen, tatkräftig mitzuhelfen. Die heute noch relativ agile Jubilarin, eine gebürtige Weichselbaumer – beim „Hauser“ – aus Axtbrunn, organisierte in den 25 Jahren als Ortsbäuerin viele Dorffeste, die den Zusammenhalt Binnenbachs förderte. Außerdem gehören sie seit nunmehr 50 Jahren dem TSV Aindling an, wo sie sich stets auch ehrenamtlich engagierten. Ihre Anwesenheit im Stadion bei den Heimspielen der Fußballmannschaft war für beide jahrzehntelang obligatorisch.

Von den vielen guten Wünschen der Gratulanten, möge sich insbesondere jener erfüllen, den Lebensabend noch lange in Gesundheit genießen zu können.

Text: Anton Stollreiter

Foto: Rosemarie Stollreiter

Plakette fällig?



Hauptuntersuchung inkl. AU



GTÜ-Partner Alexander Settele

Mo - Fr 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.30 - 12.30 Uhr



Pech gehabt?

Wir helfen schnell und kompetent mit einem Schadensgutachten.
Des Weiteren bieten wir Gasprüfungen an.

www.gtü-aindling.de

Schloßstr. 5, 86447 Aindling-Gaulzhofen, Tel. 08207/9583867, Mobil 0151/17874354





Ha(a)rmonie feiert 20jähriges

Der Salon Ha(a)rmonie in Aindling feierte heuer ein ganz besonderes Jubiläum. Seit 20 Jahren steht der Friseursalon für erstklassigen Service, individuelle Beratung und familiäre Atmosphäre. Am 01.09.2004 hatte Sandra Sauter den Salon von Karl Schneider übernommen und mit viel Herzblut und Leidenschaft weitergeführt. Gleich zu Beginn Ihrer neuen Aufgabe absolvierte Sandra Sauter im Januar 2004 Ihre Meisterprüfung und nahm direkt im Sommer des selben Jahres eine umfassende Renovierung des Salons vor.



Seither hat sich der Salon Ha(a)rmonie zu einer festen Größe entwickelt, nicht zuletzt dank der vielen treuen Stammkunden, die die herzliche und professionelle Betreuung zu schätzen wissen. Besonders stolz ist das Team auf Silvia, die bereits unter Herrn Schneider Ihre Ausbildung begann und heute seit unglaublichen 39 Jahren im Salon arbeitet. Ihre Erfahrung und Ihre Verbundenheit zum Salon sind eine wahre Bereicherung für das gesamte Team und die Kundschaft.

Seit Mai diesen Jahres ist das Team außerdem um ein weiteres wertvolles Mitglied gewachsen. Lisa, die mit frischem Schwung und neuen Ideen begeistert. Sandra Sauter und Ihr Team sind sehr stolz auf das, was Sie in den letzten 20 Jahren erreicht haben und freuen sich darauf, Ihre Kunden auch in Zukunft mit Ihrem Können und Ihrer Leidenschaft zu begeistern. Das Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick auf

zwei Jahrzehnte Erfolgsgeschichte, sondern auch ein Ausblick auf viele weitere Jahre, in denen der Salon Ha(a)rmonie weiter für Qualität und Herzlichkeit steht.

Text und Bilder: Josef Kigle



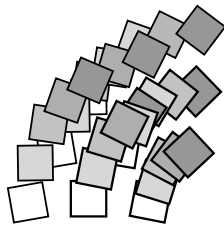
Zweirad Schieschke

IHR FAHRRADLADEN

Klaus-Peter Schieschke
ZWEIRADMECHANIKER-MEISTER

Telefon 08237-7745 · Mobil 0160-50 64 156
St.-Ulrich-Straße 25 · 86447 Aindling-Eisingersdorf
www.zweirad-schieschke.de

Infos und Angebote unter www.zweirad-schieschke.de



Stevens

Inh. B. Stransky

Schreibwaren · Spielwaren · Geschenke
Lotto Toto · Fotoarbeiten · Handykarten
Reinigungsannahme · Farbkopien bis A3
Hermes-Paket-Shop 86447 Aindling

Schnelle Hilfe nach einem Unfall

Wir erstellen seit **30 Jahren** Gutachten für
Landmaschinen · Schlepper · Mähdrescher · Anhänger
Kraftfahrzeuge · PKW · LKW · Motorräder · E-Räder
Sichern Sie sich Ihre **Schadensansprüche** durch ein

UNFALL-GUTACHTEN

vom Kfz-Sachverständigen-Büro

Josef Settele

Schmiede-/Landmaschinen-/Kfz-Meister
Schloßstraße 7 · 86447 Gaulzhofen (Markt Aindling)
Telefon 0 82 07/80 35 · Telefax 84 84 · E-Mail: josef.settele@gmx.de

Gut über den Winter kommen – mit Auto Erhardt

Waschanlage mit „Sensofil“-Waschbürsten!

Lackschonende Wagenwäsche
= Werterhaltung pur
– Ihr Auto wird es Ihnen danken!



Der gute Partner für Ihr Auto

Autos von AUTO ERHARDT

...die will ich fahren!

Aktuelle Fahrzeugangebote finden Sie unter
www.auto-erhardt-aindling.de

Am Marktanger 8 · 86447 Aindling · Telefon 08237/51 28 · Telefax 08237/901 38

Finanzierung von Gasanlagen, Neu- und Gebrauchtwagen



Kundenfreundliche Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr
Samstag 9 bis 14 Uhr



Familienstützpunkt Nord

Hu huuuuu!

Jetzt ist es schon wieder ein Jahr her, dass ich euch zum ersten Mal geschrieben habe! Die Zeit fliegt dahin! Allerdings frag ich mich ja, wie der Vogel „Zeit“ aussieht... Weil ich kenn nur uns Eulen oder andere Vögel die fliegen. Oder kennt ihr noch was Anderes?



Auf jeden Fall ist das erste Jahr in Aindling jetzt schon fast vorbei und ich habe eine eultastische Nachricht für euch! Wir machen weiter!

Meine Freundinnen und ich, wir kommen auch im nächsten Jahr nach Aindling und freuen uns weiterhin über viele tolle Gespräche und viel Besuch!

Ihr könnt uns am 15.01.25, am 19.02. und am 19.03.2025 im Aindlinger Rathaus treffen!

Wir freuen uns auf euch und wünschen euch allen bis dahin eine friedvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit! Eure Eulalia – die Eule in Weihnachtsstimmung



zepte gibt es ja heute genügend. Sie werden sehen das hält Leib und Seele zusammen. Einmal gekocht, kann sie für weitere Mahlzeiten zeitsparend abgewandelt werden.

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und mit Freun-

den erwartet die meisten von uns. Vielleicht denken Sie auch an die Menschen, denen es in unserer Gemeinde nicht so geht. Ein nettes Gespräch, eine freundliche Geste, ein kurzer Besuch kann Einsamkeit erträglich machen und manch einer zehrt davon wochenlang.

Auf die Frage: „Gott, was ist Glück?“ lautet die Antwort des Schriftstellers Theodor Fontane: Eine Suppe, Eine Schlafstelle, Und keine Schmerzen – Das ist schon sehr viel davon

In diesem Sinne Wünsche ich allen ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und zufriedenes 2025

Ihre Albertine Ganshorn
Seniorenbeauftragte und Sozialberaterin
Telefon: 0177 7614363



Erstes Aindlinger Punschkarussell

Im Markt Aindling wird es an den drei Adventssonntagen jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr am Pavillon am Marktplatz ein Punschkarussell mit Punsch, Glühwein und kleinen Knabberien in gemütlicher Runde geben.



Der Katholische Burschenverein Aindling e.V., die Privilegierte Schützengesellschaft 1695 Aindling und die Freiwillige Feuerwehr Markt Aindling e.V. freut sich über eine gemeinsame und schöne Vorweihnachtszeit.

Text: Petra Riegl

Senioren

Schon wieder stehen wir am Ende eines ereignisreichen aber auch schwierigen Jahres. Nichts desto trotz, sollten wir bewusst und voller Hoffnung in die Zukunft schauen. Gönnen Sie sich doch wieder mal eine warme Suppe, Re-

Jubilare und Geburtstage

Ihren 80. Geburtstag feierte
Magdalena Sturm, Aindling – Hausen

Ihren 85. Geburtstag feierten
Yvette Czihal, Aindling
Josef Xaver Knoll, Aindling
Gertraud Ritzinger, Aindling
Monika Manhard, Aindling – Binnenbach

Ihren 90. Geburtstag feierten
Irmgard Hörmann, Aindling
Alwine Elisabeth Burg, Aindling

Ihre diamantene Hochzeit feierten
Anneliese Helene und Heinz Jörg Mentzer, Aindling

Ihre eiserne Hochzeit feierten
Sophie und Anton Schmidberger, Aindling Binnenbach



Das Duell im Oberbräu

In der Chronik von Aindling, erstellt 1958 von Karl Schädl-ler, wird von einem Duell berichtet. Es hat im Jahre 1746 in Aindling stattgefunden. Die Kontrahenten waren der Herr Baron von Pleyleben und Herr Baron von Raizenstain, beide pensionierte Lieutenants vom Churfürstlich Löbli-chen Prinz Taxischen Dragoner-Regiment. Dragoner sind die berittene Infanterie, die ihre Pferde hauptsächlich zum Transport, weniger für den Einsatz im Kampf verwendet.



Ein Dragoner des Kurfürsten-
tums Bayerns um 1700

Das Dragoner-Regiment „Prinz Taxis“ blieb von al-len Besatzungstruppen am längsten in Aindling. Der Kommandeur dieses Regi-ments, Oberstleutnant Frei-herr Reichling von Meldeck wohnte, während des Auf-enthalts mit seiner Familie im Oberbräu. Dort wurde je-den Tag zusammen mit den Offizieren gespeist.

Am 13. Juni 1746 geschah es, nach vollendeter Mahlzeit im Oberbräu: Innerhalb einer Viertelstunde entwickelte sich zwischen den beiden ein Duell, welches mit dem Tod von Leutnant Raizenstain endete. Raizenstein hatte laut dem Bericht den Anlass zum Kampf gegeben und Pleyleben hat-te ihn mit einem Degenstoß getötet. Der genaue Grund der Auseinandersetzung bleibt unerwähnt.

Erst nach drei Tagen wurde seine Leiche untersucht und geöffnet. Danach konnte man ihn nicht auf dem Fried-hof begraben, da er Calvinist war. Die Calvinisten sind die Anhänger der Glaubenslehre des Reformators Johannes Calvin. Sie glauben an die Vorbestimmung des Heils oder Unheils eines Menschen (Prädestination). Herr Schädlers Bezeichnung lautet: „eine protestantische Sekte“.

So entschied man, die Dragoner sollten den Leichnam im Schleiferwald vergraben.

Diese machten ihre Arbeit aber nicht sehr gut und gruben nicht tief genug. Durch die sommerliche Hitze entstand ein schlimmer Gestank, der bis in den Ort herein reichte. Die Bürgerschaft beschwerte sich darüber, noch dazu wurde befürchtet Wildtiere könnten sich an der Leiche zu schaf-fen machen.

So musste der damalige Totengräber Sebastian Vötterle, wohnhaft auf Hausnummer 60, heutige Arnhofener Straße, um Mitternacht in den Schleiferwald und den Toten tiefer vergraben. Wie in Kammerrechnungen aus diesem Jahr be-legt, erhielt er einen Gulden als Entschädigung für diese schwere Arbeit.

Text: Elisabeth Gamperl

NF Dach & Fassade
Wir sind die Spezialisten!

NF Dach und Fassade
www.nf-dachundfassade.de · info@nf-dachundfassade.de
Telefon 0 15 78/2 09 95 05

WIR BIETEN:
Putz- und Malerarbeiten, Fassade und Holz,
Kellerabdichtungen und -trocknung, Steinteppich,
Terrassenreinigung und -sanierung, u. v. m.

ANUMAR
Wir erzeugen Grünstrom

**Wir pachten Flächen
für Solarparks**

Anumar GmbH | Haunwöhrer Straße 21 | 85051 Ingolstadt
projekte@anumar.de | Telefon 08 41 / 99 37 38-20

www.anumar.de

Schreinerei Innenausbau

DAUBER

Hauptstraße 7 · 86447 Aindling · Telefon 0 82 37/3 38
Mobil 01 70/2 03 60 16 · Fax 0 82 37/54 87 · Robert.Dauber@online.de

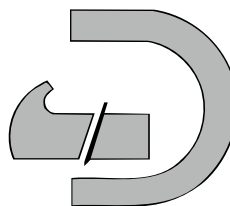
MÖBEL · TÜREN · INNENEINRICHTUNG
HOLZZUSCHNITTE · HOLZ- UND KUNSTSTOFF-FENSTER · HOLZ IM GARTEN

INSEKTENSCHUTZ/FLIEGENGITTER (für Fenster und Türen)

LICHTSCHACHTABDECKUNGEN

SCHLÜSSELNOTDIENST (Türöffnung)

www.schreinerei-dauber.de



**Wir machen Ihre
Wohnträume wahr!**

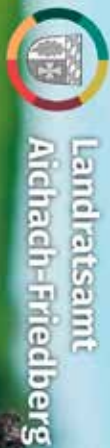
08237-96 06 18
lindermeir.com



lindermeir Bau GmbH

Abfuhrkalender 2025

Aindling, Marktplatz



Januar			Februar			März			April			Mai			Juni		
1 Mi Neujahr	1 Sa	1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do Tag der Arbeit	1 So											
2 Do	2 So	2 So	2 So	2 Mi RM	2 Fr	2 Mo	2 Mo									23	
3 Fr BT	3 Mo	3 Mo	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di PT	3 Di PT										
4 Sa	4 Di	6	4 Di	4 Fr PM	4 So	4 Mi	4 Mi										
5 So	5 Mi RM		5 Mi RM	5 Sa	5 Mo	19	5 Do BT										
6 MoHeilige Drei Könige	6 Do	6 Do	6 Do	6 So	6 Di PT	19	5 Do BT										
7 Di	7 Fr	7 Fr	7 Fr	7 Mo	7 Mi		6 Fr										
8 Mi	8 Sa	8 Sa	8 Sa	8 Di PT	8 Do BT		7 Sa										
9 Do RM	9 So	9 So	9 So	9 Mi	9 Fr		8 So									24	
10 Fr	10 Mo	7	10 Mo	10 Do BT	10 Sa	10 Di	10 Di										
11 Sa	11 Di PT		11 Di PT	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Mi										
12 So	12 Mi		12 Mi	12 Sa	12 Mo	20	12 Do RMGT										
13 Mo	13 Do BT	3	13 Do BT	13 So	13 Di	13 Fr	13 Fr										
14 Di PT	14 Fr		14 Fr	14 Mo	14 Mi RMGT	14 Sa	14 Sa										
15 Mi	15 Sa		15 Sa	15 Di RMGT	15 Do	15 So	15 So										
16 Do BT	16 So		16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo	16 Mo									25	
17 Fr	17 Mo	8	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di	17 Di										
18 Sa	18 Di		18 Di	18 Fr Karfreitag	18 So	18 Mi	18 Mi										
19 So	19 Mi RMGT		19 Mi RMGT	19 Sa	19 Mo	21	19 Do Fronleichnam										
20 Mo	20 Do	4	20 Do	20 So Ostersonntag	20 Di	20 Fr BT	20 Fr BT										
21 Di	21 Fr		21 Fr	21 MoOstermontag	21 Mi	21 Sa	21 Sa										
22 Mi RMGT	22 Sa		22 Sa	22 Di	22 Do BT	22 So	22 So										
23 Do	23 So		23 So	23 Mi	23 Fr		23 Mo									26	
24 Fr	24 Mo	9	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Di										
25 Sa	25 Di		25 Di	25 Fr BT	25 So	25 Mi RM	25 Mi RM										
26 So	26 Mi		26 Mi	26 Sa	26 Mo	22	26 Do										
27 Mo	27 Do BT	5	27 Do BT	27 So	27 Di	27 Fr	27 Fr										
28 Di	28 Fr		28 Fr	28 Mo	28 Mi RM	28 Sa	28 Sa										
29 Mi			29 Sa	29 Di	29 Do Christi Himmelfahrt	29 So	29 So										
30 Do BT			30 So	30 Mi RM	30 Fr	30 Mo	30 Mo									27	
31 Fr			31 Mo	1 4	31 Sa												

04.04.: Problemüllsammlung (PM)
Aindling, Wertstoffsammelstelle
Aindling/Todtenweis, Am Bachanger
(Kopie) (0900 - 1030)

RM Restmülltonne **BT** Biotonne **PT** Papiertonne **GT** Gelbe Tonne **PM** Problemüllsammlung (PM)

Abfuhrkalender 2025

Aindling, Marktplatz



Landratsamt
Aichach-Friedberg

Juli			August			September			Oktober			November			Dezember		
1 Di PT	1 Fr		1 Mo	2 Di	3 Mi RM GT	1 Mi RM GT	2 Do	3 Fr Tag der dt. Einheit	1 Sa	2 So	3 Mo	4 Di	5 Mi	6 Do BT	7 So	8 Mo	9 Di
2 Mi	2 Sa		3 So	4 Mo	5 Di PM	6 Mo	7 Di	8 Mi	9 So	10 Mo	11 Do	12 Mi	13 Do	14 Fr	15 Sa	16 So	17 Mo
3 Do BT	3 So	32	4 Mo	5 Di	6 Mi RM GT	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo
4 Fr	4 Mo		5 Di	6 Mi	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di
5 Sa	5 Di		6 Mi	7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi
6 So	6 Mi		7 Do	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do
7 Mo	7 Do	28	8 Fr	9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr
8 Di	8 Fr		9 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa
9 Mi RM GT	9 Sa		10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So
10 Do	10 So		11 Mo	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo
11 Fr	11 Mo	33	12 Di	13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di
12 Sa	12 Di		13 Mi	14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi
13 So	13 Mi		14 Do	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do
14 Mo	14 Do	29	15 Fr	16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr
15 Di	15 Fr		16 Sa	17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa
16 Mi	16 Sa		17 So	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So
17 Do BT	17 So	34	18 Mo	19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So	
18 Fr	18 Mo		19 Di	20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So		
19 Sa	19 Di		20 Mi	21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So			
20 So	20 Mi		21 Do	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So				
21 Mo	21 Do	30	22 Fr	23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So					
22 Di	22 Fr		23 Sa	24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So						
23 Mi RM	23 Sa		24 So	25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So							
24 Do	24 So		25 Mo	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So								
25 Fr	25 Mo	35	26 Di	27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So									
26 Sa	26 Di		27 Mi	28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So										
27 So	27 Mi		28 Do	29 Fr	30 Sa	31 So											
28 Mo	28 Do	31	29 Fr	30 Sa	31 So												
29 Di PT	29 Fr		30 Sa	31 So													
30 Mi	30 Sa		31 So														
31 Do BT	31 So																

05.09.: Problemsammlung (PM)
Aindling, Werstoffsammelstelle
Aindling/Todtenweis, Am Bachanger
(Kopie) (09:00 - 10:30)

RM Restmülltonne **BT** Biotonne **PT** Papiertonne **GT** Gelbe Tonne **PM** Problemsammlung (PM)



Ansprechpartner im Rathaus

Bürgermeisterin

Gertrud Hitzler buergermeisterin@aindling.de

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Aindling

Telefon: 08237 9607 + (Durchwahl)

Fax: 08237 9607 50

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr

Vorzimmer

Petra Riegl (0) sekretariat@vg-aindling.de

Andrea Ledabyll (31) andrea.ledabyll@vg-aindling.de

Geschäftsleitung

Andreas Grägel (22) andreas.graegel@vg-aindling.de

Personalleitung, Katastrophenschutz

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Lohnabrechnung, EDV

Peter Christ (12) peter.christ@vg-aindling.de

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, Katastrophenschutz, Feuerwehrwesen, Veranstaltungen, Marktwesen Gewerbeamt

Ramona Rott (20) ramona.rott@vg-aindling.de

Standesamt, Urkunden und Beglaubigungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Johannes Schön (23) johannes.schoen@vg-aindling.de

Friedhofswesen, Soziale Belange, Kinder, Jugend, Familie, Senioren, Ehrenamt, Asyl, Wahlen und Abstimmungen

Ruth Alt (10) ruth.alt@vg-aindling.de

Eva Katzenschwanz (29) eva.katzenschwanz@vg-aindling.de

Einwohnermeldeamt, Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse Staatsan- gehörigkeit, Ausländerrecht, Anträge: Führerschein, Rundfunkgebüh- ren, Fundsachen, Auskünfte, Fischereiwesen, Rattenbekämpfung

Manuela Schreier (19) manuela.schreier@vg-aindling.de

Verena Widmann (18) verena.widmann@vg-aindling.de

Gebühren (Wasser und Kanal), Hundesteuer, Steueramt

Katrin Braun (16) katrin.braun@vg-aindling.de

Claudia Binder (17) claudia.binder@vg-aindling.de

Bauamt, Bauanträge

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Isabella Lukasch (27) isabella.lukasch@vg-aindling.de

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (41) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Bauleitplanung, Urkunden, Trinkwasserbrunnen, Kläranlagen

Hecken-, Strauchrückschnitte

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Straßenverkehrswesen, Parkerleichterung, Schwerbehinderte

Beate Pussl (26) beate.pussl@vg-aindling.de

Isabella Lukasch (27) isabella.lukasch@vg-aindling.de

Carolin Hintermayr (41) carolin.hintermayr@vg-aindling.de

Herstellungsbeiträge

Harald Marb (38) harald.marb@vg-aindling.de

Hoch- und Tiefbau, Technische Anlagen, Gebäude-, Straßen- und Brückenunterhalt

Christian Lottes (21) christian.lottes@vg-aindling.de

Carmen Bichlmeier (30) carmen.bichlmeier@vg-aindling.de

Kämmerei, Gastschulbesuch, Schülerbeförderung,

Mittagsbetreuung, Mieten

Georgia v. Kobyletzki (13) georgia.von-kobyletzki@vg-aindling.de

Tanja Posch (40) tanja.posch@vg-aindling.de

Buchhaltung, Kasse

Veronika Hundseder (14) veronika.hundseder@vg-aindling.de

Vera Haberkorn (15) vera.haberkorn@vg-aindling.de

Julia Wittkopf (35) julia.wittkopf@vg-aindling.de

Rentenanspruch, Rentenberatung

Albertine Ganshorn, Aindling 0177 7614363

Susanne Birkmeier, Schönleiten 08237 952755

Fundsachen

12 Schlüssel/-bund, 1 Geldbeutel, 1 Fahrrad, 1 Armbanduhr,
1 Halskette, 2 Brillen, 1 Gutschein, 1 Handsender, 1 Armkettchen,
1 Fitness-Armband, 1 Smartphone

Sprechstunde der Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Jeden ersten Donnerstag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr

Bauplätze

Bewerbungen für einige Bauparzellen sind möglich. Näheres ist auf der
Internetseite der VG Aindling veröffentlicht.



Markt Aindling sucht Flächen

Der Markt Aindling sucht laufend landwirtschaftliche Grundstücke, egal ob Acker oder Grünland als Tausch- oder Ausgleichsflächen zu kaufen. Anstelle eines Barkaufs kann unter Umständen der Gegenwert auch in Bauland getauscht werden. Angebote bitte an Frau Bürgermeisterin Gertrud Hitzler

Telefon: 08237 9607 33

Standorte der Anschlagtafeln im gesamten Gemeindebereich

Aindling: vor dem Rathaus

..... Bushaltestelle am Marktplatz

..... Wagner-/Ecke Schulstraße

..... Am Erlberg, vor Haus-Nr. 1

Arnhofen: neben Bushaltestelle

Binnenbach: Bushaltestelle gegenüber Kirche

Edenhausen: Bushaltestelle, Höhe Lechfeldstraße 18

Eisingersdorf: bei der Kirche, Höhe St. Ulrich-Straße 31

Gaulzhofen: neben Maibaum

Hausen: bei Bushaltestelle, Weichenberger Straße 14

Neßlach: gegenüber Anwesen Betzmeier

Pichl: Höhe Von-Schaezler-Straße 20

Stotzard: Am neuen Friedhof

Weichenberg: Verkaufshalle Fa. Christoph

Gesundheit

Facharzt für innere Medizin und

hausärztliche Versorgung Dr. Christoph Dunau

Telefon: 08237 5255

Mo, Di, Do 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 13:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Fachärztin für Allgemeinmedizin Suzanne Glaser

Telefon: 08237 9614 0

Mo 08:30 - 12:00 und 15:00 - 16:00 Uhr

Di, Do 08:30 - 12:00 und 17:00 - 19:00 Uhr

Mi 08:00 - 12:00 Uhr

Fr 08:30 - 12:00 und 16:00 - 16:30 Uhr

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie

und -psychotherapie Ira Thon

Telefon: 08237 9529710

..... Termine nach Vereinbarung

Gesundheits- & Ernährungsberatung Andrea Lichtenstern

Telefon: 08237 2139311

Internet: www.gesundheitsraum.net

Reaktiv Aindling – Praxis f. Krankengymnastik und Massage

Telefon: 08237 959191

Mo, Di 07:00 - 18:30 Uhr

Mi 08:00 - 20:00 Uhr

Do, Fr 07:00 - 16:00 Uhr

Sa Termine nach Vereinbarung

St.-Martins-Apotheke

Telefon: 08237 407

Mo - Sa 08:30 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr (Mi Nachmittags geschlossen)

Heilpraktiker Armin Anzenhofer

Praxis für Naturheilkunde und Osteopathie in Gaulzhofen

Telefon: 08207 8094

Mo - Fr 07:00 - 13:00 Uhr

Mo - Do 14:00 - 18:00 Uhr

Peggy Schmah – Praxis für Homöopathie und Miasmatik

Telefon: 08237 3630657

Internet: www.mensch-tier.de

Zahnarzt Dr. Baumgartner

Telefon: 08237 353

Mo, Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 20:00 Uhr

Mi, Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Zahnärzte Dr. J. Frank Msc. und Dr. A. Pflumm

Telefon: 08237 1010

Mo - Do 07:30 - 18:00 Uhr

Fr 07:30 - 14:00 Uhr

Kieferorthopädie Dr. Katrin-C. Held & Dr. Stefan Lossdörfer

Telefon: 08237 5360

Mo - Do 08:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Kinder, Jugend und Senioren

Hebamme Annette Kluge-Bischoff

Telefon: 0172 8855133

Adresse: Von-Schaezler-Straße 53, 86447 Aindling

E-Mail: annettekluge@online.de

Katholisches Kinderhaus St. Martin

Telefon: 08237 7433

Adresse: Schulstraße 29, 86447 Aindling

Johanniter-Kindertagesstätte „Wichtelhütte“

Telefon: 08237 9591837

Adresse: Gaulzhofener Straße 1, 86447 Aindling


„Zwergenzentrale“ – Tagesmutter Ramona Schenk

Telefon: 08237 953584

Mobiltelefon: 0151 21615393

Seniorenbeauftragte d. Marktes Aindling Albertine Ganshorn

Telefon: 08237 8519001

Mobiltelefon: 0177 7614363

Seniorenbeauftragte des Marktes Aindling Josef Gamperl

Mobiltelefon 0160 96815010

Pflegestützpunkt des Landkreises Aichach-Friedberg

Telefon: 08251 92 1155

Internet: lra-aic-fdb.de

Bürgerservice
Pfarr- und Gemeindebücherei

Telefon: 08237 9594203

Adresse: Hauptstraße 12, 86447 Aindling

Di 10:00 – 12:30 Uhr

Do 15:00 – 19:00 Uhr

So 10:30 – 12:00 Uhr

Internet: www.buecherei-aindling.de

Katholisches Pfarramt

Telefon: 08237 209

Adresse: Schulstraße 14, 86447 Aindling

Di, Mi, Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Do 16:00 – 18:00 Uhr

Postagentur

Telefon: 08237 260

Adresse: Marktplatz 6, 86447 Aindling

Mo – Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Mo – Fr 14:30 – 17:00 Uhr

..... Mittwochnachmittag geschlossen

Hermes Versand – Schreibwaren Stevens

Telefon: 08237 262

Adresse: Peter-Sengl-Straße 9, 86447 Aindling

Mo – Do 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Fr 08:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 18:00 Uhr

Sa 07:30 – 15:00 Uhr

Kleinmengenannahmestelle der AVA GmbH

Di – Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Di, Mi, Fr 13:00 – 17:00 Uhr

Do 13:00 – 18:00 Uhr

..... Hier können auch Grünabfälle angeliefert werden.

Info zu Müllfragen

Telefon – Tonne nicht geleert..... 08251 92 3301

Telefon (Tonnen An-Ab-Ummeldung)..... 08251 92 3302

Telefon (Allgemeine Fragen zum Müll) 08251 92 3304

Internet: www.lra-aic-fdb.de

Abfallverwertung Augsburg (AVA)

Service-Telefon 0821 7409333

Sperrmüll und Kühlgeräte

Telefon: 08251 92 3422 oder 08251 92 3421

Internet: www.lra-aic-fdb.de

Die Abholung von Sperrmüll und Kühlgeräten ist beim Landratsamt Aichach-Friedberg zu beantragen.

Wertstoffsammelstelle Aindling und Todtenweis
Am Bachanger, Abzweigung Höhe Lutzsiedlung

Mi..... 15:00 – 18:00 Uhr

Fr 14:00 – 18:00 Uhr

Sa 8:00 – 13:00 Uhr

Ab sofort können hier auch Kühlschränke in haushaltsüblichen Mengen aus privaten Haushalten des Landkreises Aichach-Friedberg abgegeben werden. Eine Abholkarte ist nicht erforderlich. Bauschutt- und Strauch-schnittannahme ab sofort in der Wertstoffsammelstelle. Achtung: nur bargeldlose Zahlung!

Wasserzweckverband

Telefon: 0171 3188773

Telefon bei Notfällen (Rohrbrüche) 0160 7521440

Anruftaxi

Informationen zum Fahrplan des Anruftaxis können Sie an den Haltestellen oder über die Firma Schmaus aus Aichach erfahren

Telefon: 0 82 51 53999

Busverbindungen

Informationen zum Fahrplan, Änderungen und Kosten finden Sie an den Haltestellen oder über den AVV

Telefon: 0821 157000

Bauhof Aindling

Telefon: 08237 1496

Krankenhäuser

Kliniken an der Paar

Aichach, Krankenhausstraße 11..... 08251 9090

Kliniken an der Paar

Friedberg, Herrgottsruhstraße 3..... 0821 60040



Ämter und Behörden

Landratsamt Aichach 08251 92 0
Gesundheitsamt Aichach 08251 92 431

Notfallrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehren 112
Polizei Notruf 110
Polizei Aichach 08251 89890
Giftnotruf 089 19240
Kartensperreddienst - Zentraler Sperr-Notruf 116 116
LEW/LVN Störungsnummer 0800 539 6380
Drogenberatung Augsburg 0821 3439010
Kinderschutzbund 0821 4554060
Suchthotline (Rund um die Uhr und anonym) 089 282822
Suchthotline (Internet) www.suchthotline.info
Frauenhaus Augsburg 0821 6508740
Anlaufstelle für Betroffene
von häuslicher und sexueller Gewalt 0821 450339 10

Standorte Defibrillatoren

Aindling: Raiffeisenbank, Hauptstraße 17
..... Sparkasse, Kirchstraße 6
..... Mittelschule, Bürgermeister-Huber-Str. 4
..... TSV Aindling, Schlüsselhauser Weg 10
..... Tankstelle Seitz, Peter-Sengl-Straße 38
..... Wertstoffhof, Am Bachanger
Gaulzhofen: Firma Reich, Dorfstraße 26
..... Firma Koller, Schloßstraße 15
..... Dorfplatz Gaulzhofen
Stotzard: Haltestelle Stotzard, Rohrbacher Straße 2
..... Sportheim, Hausener Straße 12
Häusen: Firma Braun Günter, Schmiedstraße 6
Weichenberg: Firma Christoph, Weichenberg 4
Arnhofen: Glenkbauer (Fam. Erhard) Hofmarkstraße 5
Edenhausen: Am Maibaum, Lechfeldstraße 18
Pichl: Feuerwehrgerätehaus, Von-Schaezler-Straße 19
Eisingersdorf: Schützenheim, Brückenstraße 5
Binnenbach: Gemeinschaftshaus, Ortsstraße 7



Spendenaufwurf für die Kriegsgräberfürsorge

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung in den vergangenen Jahren. Diesen Herbst wurden die ehrenamtlichen Spendensammler des Landkreises von der Regierungspräsidentin Barbara Schretter und Landrat Klaus Metzger für ihr Engagement mit Verdienstspangen ausgezeichnet. Darunter sieben Ehrenamtliche aus Ihrer Gemeinde. Auf dieses Engagement und die Spendenbereitschaft der Bevölkerung sind wir in unserer Arbeit, die der Völkerverständigung und dem Frieden dient, angewiesen. Leisten auch Sie einen kleinen Beitrag, um die deutschen Kriegsoffer der beiden Weltkriege würdige Grabstätten zu geben und diese zu pflegen.

Unterstützen Sie die Friedensarbeit und die Kriegsgräberfürsorge des Volksbundes!

Über Ihre Spende würden wir uns sehr freuen!

Ihr,

Krieger- und Soldatenverein Stotzard e.V.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. BV Schwaben



Spendenkonto:

IBAN DE03 7205 0000 0000 3577 72

BIC: AUGSDE77XXX Stadtparkasse Augsburg

Mehr über die Arbeit des Volksbundes erfahren Sie auf der Rückseite dieses Schreibens, auf www.volksbund.de oder direkt beim Bezirksverband:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bezirksverband Schwaben

Auf dem Kreuz 58/III 86152 Augsburg

Tel.: 0821/51 80 88

Email: bv-schwaben@volksbund.de

www.lra-aic-fdb.de/energieberatung



Energieberatung | Photovoltaikberatung 2025

Kostenlose Einzelberatung für alle Fragen rund um das Thema Energie.

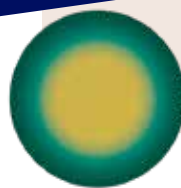
Energieberatung

- > Strom- und Energieeinsparung
- > Energetische Sanierung
- > Energieeffizienter Neubau
- > Heizung
- > Fördermöglichkeiten

Photovoltaikberatung

- > Einspeisevergütung
- > Eigenverbrauch
- > Batteriespeicher

Energieberatung			Photovoltaikberatung		
09.01.	08.05.	04.09.	30.01.	22.05.	25.09.
06.02.	05.06.	09.10.	27.02.	26.06.	30.10.
13.03.	03.07.	13.11.	27.03.	31.07.	27.11.
03.04.	07.08.	04.12.	24.04.	28.08.	18.12.



(45 Min.) im Landratsamt, telefonisch oder per Video

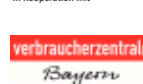
Energieberatung: 08:30 – 12:15 Uhr | 14:00 – 17:45 Uhr

PV-Spezialberatung: 14:00 – 17:45 Uhr

Terminvereinbarung

Energieberatung ☎ 08251 92-4814 | Photovoltaikberatung ☎ 08251 92-232

In Kooperation mit



Traditionelle Thaimassage
60 min 37,- €
90 min 47,- €
120 min 61,- €

Hot-Stone Massage
60 min 42,- €
90 min 57,- €
120 min 71,- €

Thaiölmassage
60 min 37,- €
90 min 47,- €
120 min 61,- €

Kräuterstempel-massage
60 min 42,- €
90 min 57,- €
120 min 71,- €

Aromaölmassage
60 min 37,- €
90 min 47,- €
120 min 59,- €

Fußmassage
60 min 32,- €

Kai's
Thai-Massage Studio

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.: 09.00 - 20.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Email: kais.thaimassage@gmail.com

Wohlfühlen & Entspannen

Kai's Thai-Massage Studio
Hauptstraße 14 - 86674 Baar
Tel.: 08276 5891405
Mobil: 0174 5740436

Überraschen sie ihre Lieben mit einem Gutschein



Zimmerei Reich GmbH & Co. KG · Meisterbetrieb
Dorfstraße 26 · 86447 Aindling-Gaulzhofen

Telefon (0 82 07) 4 68

Telefax (0 82 07) 83 46

Internet www.reich-holzbau.de · **E-Mail** info@reich-holzbau.de

Unser umfassendes Leistungsprogramm

Holzhausbau

Häuser in Holzrahmenbauweise
(in Eigenfertigung nach RAL güteüberwacht),
Wintergärten
Freisitze (Pergola)
Hauseingangsüberdachungen



Trocken-Innenausbau

Dachausbau von Kopf bis Fuß
Dachflächenfenster · Dämmungen
Gipskarton-Ständerwände
Wand- und
Deckenverkleidungen



Zimmerei

Dachstühle
Dachgauben
Dachaufstockung
Altbausanierung



Energie sparen

Modernisierungsmaßnahmen
bei Altbauten nach den gesetzl.
Anforderungen der EnEV
Solaranlagen/Photovoltaik
Wärmebildthermografie